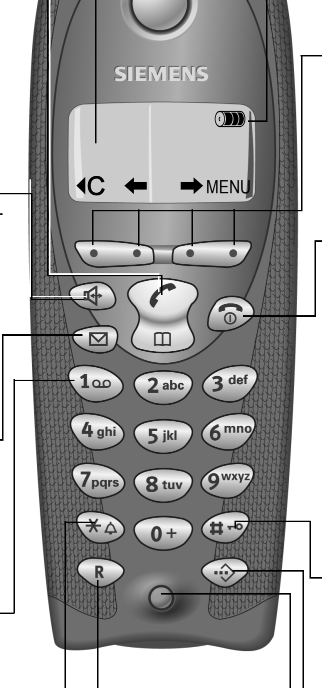
SIEMENS

Be inspired



Kurzübersicht des Mobilteils



Abheben-/Telefonbuch-Taste:

Obere Hälfte:

- Gespräch annehmen
- Wahlvorgang einleiten
- Von Freisprech- auf „Hörerbetrieb“ umschalten

Untere Hälfte:

- Telefonbuch öffnen

Freisprech-Taste:

- Umschalten von „Hörer“- auf Freisprechbetrieb
- Leuchtet: Freisprechen ist eingeschaltet
- Blinkt: ankommender Ruf

Nachrichten-Taste

Zugriff auf die Listen von SMS, T-NetBox, Anrufer-liste/Anrufbeantworter (nur C 150)

Taste 1

Anrufbeantworter (nur C 150)/T-NetBox aus-wählen (ca. 2 Sek. lang drücken)

Stern-Taste

- Klingeltöne ein/aus (ca. 2 Sek. lang drücken)
- Bei der Texteingabe: Wechsel zwischen Groß-, Klein-, Ziffernschreibung

Display (Anzeigefeld)

Ladezustand

leer voll

blinkt: Akku fast leer bzw. Akku wird geladen

Aktuelle Funktionen und Display-Tasten

Mit den Display-Tasten haben Sie Zugriff auf die im Display dargestellten Funktionen.

Auflegen- und Ein-/Aus-Taste

- Gespräch beenden
- Funktion abbrechen
- Eine Menüebene zurück (kurz drücken)
- Zurück in Ruhezustand (ca. 1 Sek. lang drü-cken)
- Mobilteil ein/aus (ca. 2 Sek. lang drücken)

Raute-Taste

Tastensperre ein/aus (ca. 1 Sek. lang drücken)

Kurzwahllisten-Taste

Kurzwahlliste öffnen (kurz drücken)

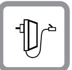
Mikrofon

R-Taste

Wahlpause eingeben (lang drücken)

Inhaltsverzeichnis

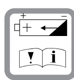
Sicherheitshinweise ⚠



Verwenden Sie **nur das mitgelieferte Steckernetzgerät**, wie auf der Unterseite der Basis gekennzeichnet.



Legen Sie nur die **empfohlenen, aufladbaren Akkus (S. 70) des gleichen Typs** ein! D. h. keine anderen Akkutypen oder nicht wieder aufladbare Batterien, da sie zu Gesundheits- und Personenschäden führen können.



Legen Sie wieder aufladbare Akkus richtig gepolt ein und verwenden Sie den Akkutyp gemäß dieser Bedienungsanleitung (Symbole sind in den Akkufächern des Mobilteils angebracht).



Medizinische Geräte können in ihrer Funktion beeinflusst werden. Beachten Sie die technischen Bedingungen des jeweiligen Umfeldes (z. B. Arztpraxis).



Das Mobilteil kann in Hörgeräten einen unangenehmen Brummton verursachen.



Stellen Sie die Basis nicht in Bädern oder Duschräumen (S. 68) auf. Mobilteil und Basis sind nicht spritzwassergeschützt.



Nutzen Sie das Telefon nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen (z. B. Lackierereien).



Geben Sie Ihr Gigaset nur mit der Bedienungsanleitung an Dritte weiter.



Entsorgen Sie Akkus und Telefon umweltgerecht.



Nicht alle in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Funktionen sind in allen Ländern verfügbar.

Telefon in Betrieb nehmen

Die Verpackung enthält:
- eine Basis Gigaset C 100 bzw. C 150,
- ein Mobilteil Gigaset C 1,
- ein Steckernetzgerät mit Netzkabel,
- ein Telefonkabel,
- zwei Akkus,
- eine Bedienungsanleitung.

Basis aufstellen

Hinweise zum Aufstellen

Die Basis ist für den Betrieb in geschlossenen trockenen Räumen mit einem Temperaturbereich von +5 °C bis +45 °C ausgelegt. Stellen Sie die Basis an einer zentralen Stelle der Wohnung/des Hauses auf, z. B. im Flur.

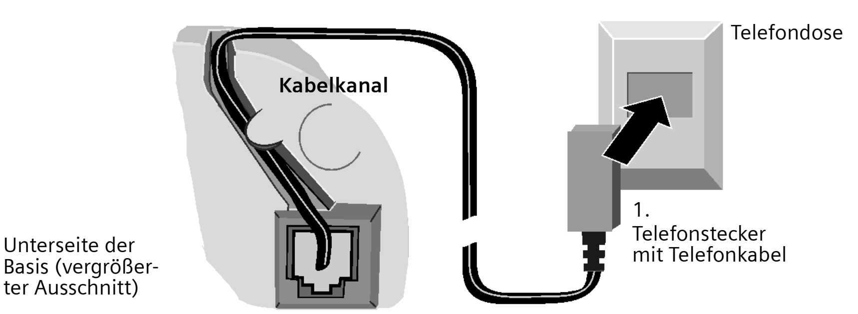


- Setzen Sie das Telefon nie folgenden Einflüssen aus: Wärmequellen, direkter Sonneneinstrahlung, anderen elektrischen Geräten.
- Schützen Sie Ihr Gigaset vor Nässe, Staub, aggressiven Flüssigkeiten und Dämpfen.

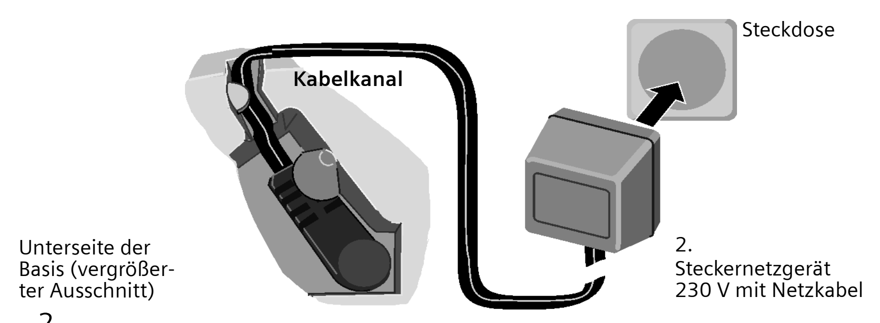
Reichweite

Die Reichweite beträgt im freien Gelände ca. 300 m. In Gebäuden werden Reichweiten bis 50 m erreicht.

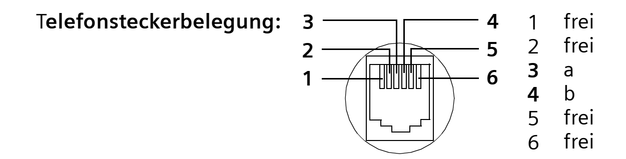
Basis anschließen



1.
- Kleinen Stecker des Telefonkabels in die Buchse stecken (rastet ein),
- Kabel in den Kabelkanal einlegen,
- Telefonstecker in die Telefondose stecken.



2.
- Kleinen Stecker des Netzkabels in die Buchse stecken,
- Kabel in den Kabelkanal einlegen,
- Steckernetzgerät in die Steckdose stecken.



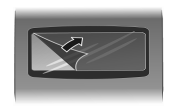
1	frei
2	frei
3	a
4	b
5	frei
6	frei

i

- Um Ihr Telefon betriebsbereit zu halten, muss das Steckernetzgerät **immer eingesteckt** sein.
- Wenn Sie im Handel ein Telefonkabel nachkaufen, achten Sie auf die richtige Belegung der Telefonadern (3-4-Belegung).

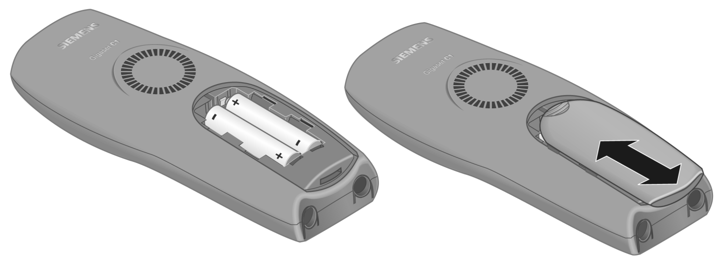
Mobilteil in Betrieb nehmen

Schutzfolie entfernen



Das Display ist durch eine Folie geschützt.
Bitte Schutzfolie abziehen!

Akkus einlegen



- Akkus **richtig gepolt** einlegen – siehe linke Abbildung,
- Deckel etwa **3 mm nach unten versetzt auflegen** und nach **oben** schieben, bis er einrastet,
- **Zum Öffnen** des Deckels auf die Riffelung drücken und nach **unten** schieben.

	◆ Verwenden Sie nur die von Siemens auf S. 70 empfohlenen aufladbaren Akkus! D. h. auf keinen Fall herkömmliche (nicht wieder aufladbare) Batterien oder andere Akkutypen, da erhebliche Gesundheits- und Sachschäden nicht auszuschließen sind. Es könnte z. B. der Mantel der Batterie bzw. des Akkus zerstört werden (gefährlich). Ebenfalls könnten Funktionsstörungen bzw. Beschädigungen des Gerätes auftreten. ◆ Verwenden Sie keine fremden Aufladegeräte, die Akkus könnten beschädigt werden.

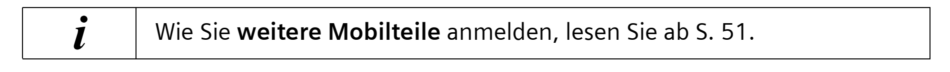
Mobilteil in die Basis stellen und Akkus laden

Wenn Sie das Mobilteil in die Basis stellen, meldet sich das Mobilteil **automatisch** an der Basis an. Gehen Sie Schritt für Schritt vor:

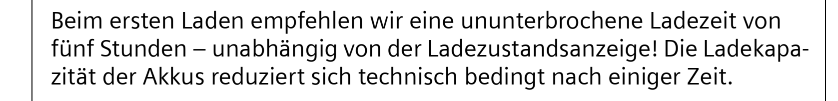
1. Stellen Sie das Mobilteil mit dem **Display nach oben** in die Basis.
2. Warten Sie, bis sich das Mobilteil automatisch an die Basis angemeldet hat (S. 51): Dieser Vorgang dauert **etwa eine Minute**. Während dieser Zeit steht im Display **Anmeldevorgang:** und es blinkt **Basis 1**. Nach der Anmeldung wird im Display links oben „1" angezeigt, das bedeutet, dass dem Mobilteil die erste interne Nummer zugewiesen wurde.
3. Lassen Sie jetzt das Mobilteil zum Laden der Akkus in der Basis stehen, denn die Akkus sind im Lieferzustand nicht geladen. Das Aufladen der Akkus wird im Display oben rechts durch Blinken des Akkusymbols angezeigt:

	Akkus leer		Akkus $^{2}/_{3}$ geladen
	Akkus $^{1}/_{3}$ geladen		Akkus voll

Sollte die automatische Anmeldung unterbrochen werden, melden Sie das Mobilteil manuell an, wie ab S. 51 beschrieben. Hilfe bietet Ihnen eine Tabelle mit den wichtigsten Fragen und Antworten (S. 68).

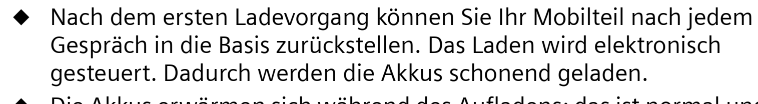


Wie Sie **weitere Mobilteile** anmelden, lesen Sie ab S. 51.



Beim ersten Laden empfehlen wir eine ununterbrochene Ladezeit von fünf Stunden – unabhängig von der Ladezustandsanzeige! Die Ladekapazität der Akkus reduziert sich technisch bedingt nach einiger Zeit.

Der Ladezustand der Akkus wird nur nach einem **ununterbrochenen** Lade-/Entladevorgang richtig angezeigt. Sie sollten deshalb die Akkus nicht unnötig entfernen und den Ladevorgang nicht vorzeitig beenden.



- Nach dem ersten Ladevorgang können Sie Ihr Mobilteil nach jedem Gespräch in die Basis zurückstellen. Das Laden wird elektronisch gesteuert. Dadurch werden die Akkus schonend geladen.
- Die Akkus erwärmen sich während des Aufladens; das ist normal und ungefährlich.

Hinweis

Ihr Telefon ist jetzt einsatzbereit. Beim Gigaset C 150 ist zusätzlich der Anrufbeantworter mit der Standardansage eingeschaltet. Für eine korrekte Zeiterfassung der Anrufe und Nachrichten (C 150) müssen Sie noch Datum und Uhrzeit einstellen (S. 13).

Mobilteil ein-/ausschalten

Zum Einschalten die Auflegen-Taste **lang** drücken. Es ertönt ein Bestätigungston (aufsteigende Tonfolge).

Zum **Ausschalten** die Auflegen-Taste im Ruhezustand erneut **lang** drücken (Bestätigungston).

i	Wenn Sie das Mobilteil in die Basis oder Ladestation legen, schaltet es sich automatisch ein.

Tastensperre ein-/ausschalten

Sie können die Tasten des Mobilteils „sperren", z. B. wenn Sie das Mobilteil mitnehmen. Unbeabsichtigte Tastenbetätigungen bleiben dann ohne Auswirkung.

	Raute-Taste **lang** drücken (Bestätigungston). Im Display erscheint das Symbol .

Zum **Ausschalten** die Raute-Taste erneut **lang** drücken (Bestätigungston).

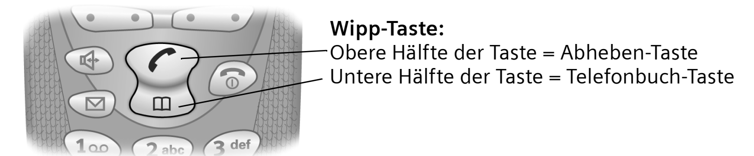
i	◆ Die Tastensperre schaltet sich automatisch aus, wenn sie angerufen werden. Nach Gesprächsende schaltet sie sich wieder ein. ◆ Bei eingeschalteter Tastensperre können auch Notrufnummern nicht gewählt werden.

Bedienen des Telefons und Menü-Führung

Tasten

Abheben-/Telefonbuch-Taste

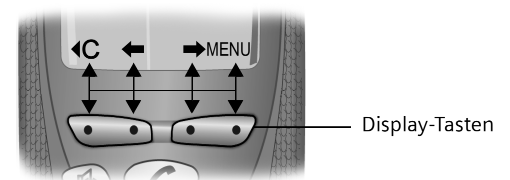
Die Abheben-/Telefonbuch-Taste ist eine **Wipp-Taste**, die zwei Funktionen hat. Drücken Sie auf die obere Hälfte dieser Taste, leiten Sie damit ein Gespräch ein. Drücken Sie auf die untere Hälfte, öffnet sich das Telefonbuch.



Display-Tasten

Display-Tasten sind die **waagrechten Wipp-Tasten** direkt unter dem Display. Entsprechend der jeweiligen Bediensituation wechselt Ihre Funktion, abhängig davon, ob Sie auf die linke oder rechte Seite dieser Taste drücken. Die aktuelle Funktion wird direkt darüber im Display angezeigt.

Beispiel:



Die verschiedenen Anzeigen haben folgende Bedeutung:

Display-Symbol	Bedeutung bei Tastendruck
→→	Wahlwiederholungs-Taste: Die Liste der letzten 10 Rufnummern öffnen.
INT	Intern-Taste: Im Ruhezustand die Liste der Mobilteile öffnen.
OK	OK-Taste: Menüfunktion bestätigen bzw. Eingabe durch Bestätigung speichern.
MENU	Menü-Taste: Im Ruhezustand das Hauptmenü öffnen. Beim Telefonieren ein zustandsabhängiges Menü öffnen.
⬆ ⬇	Nach oben bzw. unten blättern.
⬅ ➡	Schreibmarke nach links bzw. rechts bewegen.
◀C	Lösch-Taste: Eingabe zeichenweise von rechts nach links löschen.

Korrektur von Falscheingaben

Nach einer korrekten Eingabe, hören Sie einen Bestätigungston (aufsteigende Tonfolge), bei einer fehlerhaften Eingabe einen Fehlerton (absteigende Tonfolge). Sie können die Eingabe wiederholen.

Haben Sie **im Text** falsche Zeichen eingegeben, können Sie dies wie folgt korrigieren:

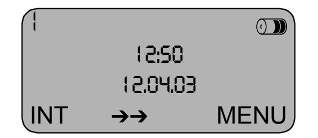
Zeichen links von der Schreibmarke mit ◀C löschen
Für die Korrektur einer Rufnummer oder eines Textes setzen Sie die Schreibmarke mit Hilfe der Display-Tasten ⬅ ➡ hinter das falsche Zeichen. Drücken Sie dann die Display-Taste ◀C. Das Zeichen wird gelöscht. Geben Sie jetzt das richtige Zeichen ein.

Zeichen links von der Schreibmarke einfügen
Haben Sie ein Zeichen ausgelassen, springen Sie mit Hilfe der Display-Tasten ⬅ ➡ an die Stelle, an der das Zeichen eingefügt werden soll, und geben Sie das Zeichen ein.

Ruhezustand

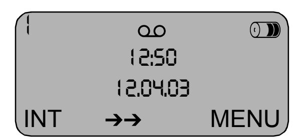
Display im Ruhezustand


Gigaset C 100



Uhrzeit und Datum bereits eingestellt

Gigaset C 150



Von einer beliebigen Stelle im Menü in den Ruhezustand zurückkehren

- Auflegen-Taste ca. 1 Sek. lang drücken oder
- keine Taste drücken: Nach 2 Min. wechselt das Display **automatisch** in den Ruhezustand.

Änderungen, die Sie nicht durch Drücken von **OK** bestätigt bzw. gespeichert haben, werden verworfen.

Menü-Einstieg am Beispiel „Freisprechlautstärke einstellen"

1. **MENU** Display-Taste drücken. Das Menü öffnet sich.
2. ⬇ Display-Taste so oft drücken, bis im Display **Audio** angezeigt wird.
3. **OK** Mit der Display-Taste bestätigen.
4. ⬇ Display-Taste so oft drücken, bis im Display **Freisprechlautstärke** angezeigt wird.
5. **OK** Mit der Display-Taste bestätigen.
6. ⬅ ➡ Linke oder rechte Display-Taste drücken, um die gewünschte Lautstärke (1–5) auszuwählen.
7. **OK** Display-Taste drücken, um die Einstellung zu speichern.
8. Auflegen-Taste **lang** drücken, um in den Ruhezustand zurückzugelangen.

Zeitfunktionen

Datum und Uhrzeit einstellen

Die Datums- und Uhrzeiteinstellung ist notwendig, damit korrekt angezeigt werden kann, wann Anrufe/Nachrichten (C 150) eingegangen sind.

MENU	Menü öffnen.
⬇ Zeitfunktionen OK	Auswählen und bestätigen.
Datum/Uhrzeit OK	Bestätigen.
	Datum eingeben:
OK	Tag/Monat/Jahr eingeben und bestätigen. **Beispiel:** Für den 20.05.2003 geben Sie 2 0 0 5 0 3 ein.
	Uhrzeit eingeben:
OK	Stunden/Minuten eingeben und bestätigen. **Beispiel:** Für 9.35 Uhr geben Sie 0 9 3 5 ein.
	Nur bei eingestellter 12-Stunden-Anzeige:
⬇ OK	Tageshälfte auswählen und bestätigen.
	Lang drücken (zurück in den Ruhezustand).

Zeitmodus ändern

Für die Uhrzeit können Sie zwischen der 12-Stunden- und der 24-Stunden-Anzeige (Lieferzustand) wählen (am = 1. Tageshälfte; pm = 2. Tageshälfte).

MENU	Menü öffnen.
⬇ Zeitfunktionen OK	Auswählen und bestätigen.
⬇ Zeitmodus OK	Auswählen und bestätigen.
entweder ...	
⬇ 24-Stunden-Anzeige OK	Auswählen und bestätigen (✓ = Ein).
oder ...	
12-Stunden-Anzeige OK	Bestätigen (✓ = Ein).
	Lang drücken (zurück in den Ruhezustand).

Telefonieren

Extern anrufen und Gespräch beenden

Externe Anrufe sind Anrufe in das öffentliche Telefonnetz.

	Rufnummer eingeben und die obere Hälfte der Taste drücken. Die Nummer wird gewählt.
	Gespräch beenden:
	Auflegen-Taste drücken.



- Sie können auch **zuerst** die obere Hälfte der Taste drücken (Sie hören einen Freiton) und dann die Rufnummer eingeben.
- Mit der Auflegen-Taste brechen Sie das Wählen ab.

Wahlpause einfügen

Sie können zwischen der Vorwahl und der Rufnummer eine Wahlpause einfügen. Drücken Sie dazu ca. 2 Sek. die Taste R. Anschließend geben Sie die Rufnummer ein.

i Wie Sie ein anderes Mobilteil anrufen, lesen Sie auf S. 54.

Anruf annehmen

Ihr Mobilteil klingelt, der Anruf wird im Display angezeigt und die Freisprech-Taste blinkt. Drücken Sie auf die obere Hälfte der Taste, um den Anruf anzunehmen. Liegt das Mobilteil in der Basis/Ladestation und ist die Funktion **Automatische Rufannahme** eingeschaltet (S. 57), müssen Sie das Mobilteil nur aus der Basis/Ladestation nehmen, um den Anruf anzunehmen.



Wenn der **Klingelton stört**, drücken Sie 1 Sek. lang die Taste. Den Anruf können Sie noch annehmen, solange er im Display angezeigt wird.

Rufnummernübermittlung

Bei einem Anruf wird die Rufnummer des Anrufers im Display angezeigt.

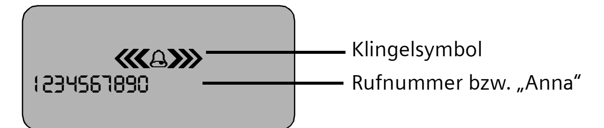
Voraussetzungen:

1. Sie haben bei Ihrem Netzanbieter beauftragt, dass die Rufnummer des Anrufers (CLIP) auf Ihrem Display angezeigt wird.
2. Der Anrufer hat beim Netzanbieter beauftragt, dass seine Rufnummer übermittelt wird (CLI).
3. Ihr Netzanbieter unterstützt CLIP, CLI.

CLIP	Calling Line Identification Presentation = Anzeige der Rufnummer des Anrufers
CLI	Calling Line Identification = Übertragen der Rufnummer des Anrufers

Display-Anzeige bei CLIP/CLI

Bei der Rufnummernübermittlung wird die Rufummer des Anrufers im Display angezeigt. Haben Sie zu dieser Nummer in Ihrem Telefonbuch einen Eintrag gespeichert, wird anstelle der Rufnummer der Telefonbucheintrag, z. B. „Anna", angezeigt.



Im Display wird **Anruf v. Extern** angezeigt, wenn keine Rufnummer übertragen wird.

Im Display wird **Unbekannt** angezeigt, wenn der Anrufer die Rufnummernübermittlung unterdrückt (S. 17) bzw. diese nicht beauftragt hat.



Die Rufnummernübermittlung ist ggf. kostenpflichtig. Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrem Netzanbieter.

Freisprechen

Freisprechen ein-/ausschalten

	Beim Wählen einschalten:
	Rufnummer eingeben und Freisprech-Taste drücken.
	Während eines Gesprächs einschalten:
	Freisprech-Taste drücken.
	Freisprechen ausschalten:
	Die obere Hälfte der Taste drücken.

Sobald Sie Freisprechen beenden, wechseln Sie in den „Hörerbetrieb" und führen das Gespräch am Mobilteil weiter.

i

- Möchten Sie das Mobilteil während eines Gesprächs in die Basis stellen, müssen Sie die Freisprech-Taste beim Hineinlegen gedrückt halten.
- Bevor Sie die Funktion Freisprechen nutzen, sollten Sie dies Ihrem Gesprächspartner sagen.

Lautstärke während des Freisprechens ändern

Sie führen ein Gespräch, das Freisprechen ist eingeschaltet.

	Freisprech-Taste **nochmals** drücken.
	Lautstärke leiser oder lauter stellen.
OK	Display-Taste drücken, um Einstellung zu speichern.

Lauthören (an der Basis mithören) ein-/ausschalten (nur C 150)

Damit andere Personen im Raum hören können, was Ihr externer Gesprächspartner sagt, schalten Sie den Lautsprecher der Basis ein.

Voraussetzung: Sie befinden sich im Gespräch.

MENU	Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.
entweder ...	**Lauthören einschalten:**
⬇ Lauthören OK	Auswählen und bestätigen.
oder ...	**Lauthören ausschalten:**
Lauthören aus OK	Bestätigen.
(Auflegen-Taste)	**Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand).

i

- Bevor Sie diese Funktion nutzen, sollten Sie dies Ihrem Gesprächspartner sagen.
- Die Lautstärke können Sie an der Basis mit den Tasten ⊖ und ⊕ einstellen (S. 63).

Mobilteil stummschalten

Bei externen Gesprächen können Sie Ihr Mobilteil stummschalten, um sich z. B. mit einer anderen Person im Raum diskret zu unterhalten. Der Gesprächspartner am Telefon hört während dieser Zeit nicht mit (Wartemelodie). Sie hören ihn auch nicht.

INT	Liste der Mobilteile öffnen. Das Gespräch wird „gehalten“ (Wartemelodie).
	Stummschalten aufheben:
⬇ *****Zurück***** OK	Auswählen und bestätigen oder Auflegen-Taste (Auflegen-Taste) drücken.

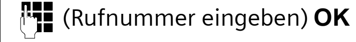
T-Net-Leistungsmerkmale

T-Net-Leistungsmerkmale sind Funktionen, die Ihr Netzanbieter im Netz anbietet. Alle Leistungsmerkmale können Sie erst dann nutzen, wenn Sie sie bei Ihrem Netzanbieter **beauftragt** haben. Bitte erkundigen Sie sich dort, welche Funktionen kostenfrei sind bzw. welche Sie gegen eine Gebühr beauftragen können.

i	◆ **Bei Problemen zu T-Net-Leistungsmerkmalen wenden Sie sich bitte an Ihren Netzanbieter.** ◆ Eine Beschreibung zu den Leistungsmerkmalen finden Sie bei der Deutschen Telekom, z. B. unter www.telekom.de/faq oder in jedem T-Punkt.

Funktion, die für den nächsten Anruf eingestellt wird

Drücken Sie **vor der folgenden Prozedur** die Tasten: **MENU** (Menü öffnen); ⬇ T-Net-Leistungsmerkmale **OK**. Nach Abschluss der Prozedur wird ein Code gesendet, der im Display Ihres Mobilteils angezeigt wird.

Rufnummernübermittlung einmalig unterdrücken (CLIR):	Nummer unterdrücken **OK**
	 (Rufnummer eingeben) **OK**

Funktionen, die für alle folgenden Anrufe eingestellt werden

Drücken Sie **vor jeder der folgenden Prozeduren** die Tasten: **MENU** (Menü öffnen); ⬇ T-Net-Leistungsmerkmale **OK**; ⬇ Für alle Anrufe **OK**. Nach Abschluss einer Prozedur wird ein Code gesendet, der im Display Ihres Mobilteils angezeigt wird.

Sie verlassen die jeweilige Prozedur, indem Sie nach der Bestätigung aus dem Telefonnetz die Auflegen-Taste drücken.

Anklopfen ein-/ausschalten (nur im externen Gespräch):	⬇ Anklopfen **OK**
	Ein **OK** oder ⬇ Aus **OK**

Allgemeine Anrufweiterschaltung ein-/ausschalten und einstellen: (Menüeinstieg s. S. 17)	Anrufweiterschaltung **OK**
	Sofort **OK** oder ⬇ Bei Nichtmelden **OK** oder ⬇ Bei Besetzt **OK**
	Ein **OK**; (Rufnummer eingeben) **OK** oder ⬇ Aus **OK**

Funktionen während eines Anrufs

Rückruf einleiten:	Sie hören den Besetztton: **MENU;** ⬇ Rückruf **OK**

Rückfrage einleiten:	**MENU;** ⬇ Rückfrage **OK**
	(Nummer des Teilnehmers eingeben) **OK**
Rückfrage beenden:	**MENU;** ⬇ Gespräch trennen **OK**

Makeln:	⬇ ⬆ (Zwischen zwei Teilnehmern wechseln)
Makeln beenden:	**MENU;** ⬇ Gespräch trennen **OK**

Konferenz einleiten:	Sie makeln mit zwei Teilnehmern:
	MENU; ⬇ Konferenz **OK**
Konferenz beenden:	
Mit einem Teilnehmer:	**MENU;** ⬇ Konferenz beenden **OK**
	⬇ (ggf. zum Teilnehmer wechseln)
	MENU; ⬇ Gespräch trennen **OK**
Mit beiden Teilnehmern:	

Anklopfen annehmen:	**MENU;** Anklopfen annehmen **OK**
Anklopfen abweisen:	**MENU;** ⬇ Anklopfen abweisen **OK**

Funktion, die nach einem Anruf eingestellt wird

Drücken Sie **vor der Prozedur** die Tasten: **MENU;** ⬇ T-Net-Leistungsmerkmale **OK.**

Rückruf vorzeitig ausschalten:	⬇ Rückruf aus **OK**

Telefonbuch und weitere Listen nutzen

Telefonbuch und Kurzwahlliste

Im Telefonbuch und in der Kurzwahlliste können Sie insgesamt bis zu 50 Einträge speichern (abhängig vom Umfang der jeweiligen Einträge).

Das **Telefonbuch** erleichtert Ihnen das Wählen. Sie rufen das Telefonbuch auf, indem Sie die untere Hälfte der Taste drücken.

Die **Kurzwahlliste** ist ein spezielles Telefonbuch, in dem Sie besonders wichtige Rufnummern ablegen können, z. B. private Telefon-Nummern, Vorwahlen von Netzanbietern (sog. „Call-by-Call-Nummern"). Sie rufen die Kurzwahlliste mit der Taste auf.

Die Bedienung der Kurzwahlliste ist mit der Bedienung des Telefonbuchs identisch.

i	◆ Wie Sie Text korrekt eingeben, entnehmen Sie bitte der **Zeichensatztabelle** (S. 72). ◆ Sie können für eine Nummer bis zu 32 Ziffern und für einen Namen bis zu 16 Buchstaben eingeben. ◆ Wie Sie eine Wahlpause einfügen, lesen Sie auf S. 14.

Rufnummer in Telefonbuch speichern

	Telefonbuch öffnen.
MENU	Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.
Neuer Eintrag OK	Bestätigen.
OK	Rufnummer eingeben und bestätigen.
MENU	Namen eingeben und Display-Taste drücken.
Eintrag speichern OK	Bestätigen. Die Eingabe ist gespeichert.
	Lang drücken (zurück in den Ruhezustand).

	Ist Ihr Telefon an eine Telefonanlage angeschlossen, müssen Sie ggf. die Vorwahlziffer (Amtskennziffer AKZ) als erste Ziffer Ihres Telefonbucheintrags eingeben (s. Bedienungsanleitung Ihrer Telefonanlage).

Rufnummer in der Kurzwahlliste speichern

Sie können **bis zu neun** Einträgen der Kurzwahlliste jeweils eine Ziffer zuordnen (0, 2–9). Wenn Sie eine dieser Ziffern, z. B. die „3", lang und die obere Hälfte der Taste drücken, sind Sie sofort mit der Rufnummer verbunden, die der Ziffer 3 zugeordnet ist.

	Kurzwahlliste öffnen.
MENU	Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.
Neuer Eintrag OK	Bestätigen.
OK	Rufnummer eingeben und bestätigen.
MENU	Namen eingeben und Display-Taste drücken.
Eintrag speichern OK	Bestätigen. Die Eingabe ist gespeichert.
MENU	Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.
Taste belegen OK	Auswählen und bestätigen.
Auf Taste: 2 OK	Ziffer auswählen und bestätigen.
	Lang drücken (zurück in den Ruhezustand).

i	Bereits verwendete Ziffern können nicht doppelt vergeben werden.

Mit Telefonbuch/Kurzwahlliste wählen

bzw.	Telefonbuch bzw. Kurzwahlliste öffnen.
entweder ...	**Bis zum Eintrag blättern:**
	Eintrag auswählen.
	Obere Hälfte der Taste drücken. Die Nummer wird gewählt.
oder ...	**Anfangsbuchstaben eingeben:**
	Ersten Buchstaben des Namens eingeben.
	Gewünschten Eintrag auswählen.
	Taste drücken. Die Nummer wird gewählt.

Eintrag aus Telefonbuch/Kurzwahlliste ändern

bzw.	Telefonbuch bzw. Kurzwahlliste öffnen.
MENU	Eintrag auswählen und Display-Taste drücken.
Eintrag ändern OK	Auswählen und bestätigen.
OK	Rufnummer ändern und bestätigen.
MENU	Namen ändern und Display-Taste drücken.
Eintrag speichern OK	Bestätigen. Die Eingabe ist gespeichert.
	Lang drücken (zurück in den Ruhezustand).

Einzelnen Eintrag bzw. Telefonbuch/Kurzwahlliste löschen

bzw.	Telefonbuch bzw. Kurzwahlliste öffnen.
MENU	Eintrag auswählen und Display-Taste drücken.
entweder ...	**Einzelnen Eintrag löschen:**
Eintrag löschen OK	Auswählen und bestätigen.
oder ...	**Telefonbuch/Kurzwahlliste komplett löschen:**
Liste löschen OK	Auswählen und bestätigen.
OK	Display-Taste drücken, um die Abfrage zu bestätigen.
... weiter mit	
	Lang drücken (zurück in den Ruhezustand).

Angezeigte Rufnummer in das Telefonbuch übernehmen

Wenn im Display eine Rufnummer angezeigt wird (CLIP), können Sie diese in Ihr Telefonbuch übernehmen. Dies kann beim Wählen aus der Wahlwiederholungsliste, aus der Anruferliste/Anrufbeantworterliste (nur C 150) oder während eines Gesprächs sein.

MENU	Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.
Nummer ins Telefonbuch OK	Auswählen und bestätigen.
OK	Rufnummer bestätigen.
MENU	Ggf. Namen eingeben und Display-Taste drücken.
Eintrag speichern OK	Bestätigen. Die Eingabe ist gespeichert.
	Lang drücken (zurück in den Ruhezustand).

Rufnummer aus Telefonbuch/Kurzwahlliste übernehmen

Wenn Sie während der Bedienung Ihres Telefons aufgefordert werden, eine externe Rufnummer einzugeben, können Sie dazu das Telefonbuch nutzen.

Voraussetzung: Es wird das Eingabefeld für externe Rufnummern angezeigt.

bzw.	Telefonbuch bzw. Kurzwahlliste öffnen.
OK	Eintrag auswählen und bestätigen.

Die Rufnummer wird ins Eingabefeld übernommen.

Wahlwiederholungsliste

In der Wahlwiederholungsliste stehen die zehn zuletzt gewählten Rufnummern. Falls zu diesen Nummern auch Namen im Telefonbuch gespeichert sind, werden diese Namen und die Nummern angezeigt. Über die Wahlwiederholungsliste können Sie die Rufnummern erneut wählen.

Rufnummern aus der Wahlwiederholungliste wählen

→→	Wahlwiederholungsliste öffnen.
⬇	Eintrag auswählen und obere Hälfte der Taste drücken. Die Rufnummer wird gewählt.

i	◆ Um die Rufnummer zu ergänzen oder zu ändern, drücken Sie **MENU** und bestätigen Sie **Nummer verwenden** mit **OK**. ◆ Um eine Rufnummer aus der Wahlwiederholungsliste in das Telefonbuch zu übernehmen (S. 21), drücken Sie **MENU**, ⬇ **Nummer ins Telefonbuch OK**.

Einzelne Rufnummer oder komplette Wahlwiederholungsliste löschen

→→	Wahlwiederholungsliste öffnen.
⬇ MENU	Eintrag auswählen und Menü öffnen.
entweder ...	**Einzelne Rufnummer löschen:**
⬇ Eintrag löschen OK	Auswählen und bestätigen.
	Sofern noch Einträge in der Liste stehen, Taste **lang** drücken (zurück in den Ruhezustand).
oder ...	**Komplette Wahlwiederholungsliste löschen:**
⬇ Liste löschen OK	Auswählen und bestätigen.
OK	Display-Taste drücken, um die Abfrage zu bestätigen.

Listen über die Nachrichten-Taste aufrufen

Mit der Nachrichten-Taste rufen Sie folgende Listen auf:

1. SMS-Liste,
2. Anrufbeantworterliste (nur C 150),
3. Meldungen der T-NetBox (sofern Ihr Netzanbieter diese Funktion unterstützt und die T-NetBox für die Schnellwahl festgelegt ist, S. 50),
4. Anruferliste.

Sobald ein **neuer Eintrag** (SMS, Nachrichten auf dem integrierten Anrufbeantworter (nur C 150)) in einer oder mehreren Listen eingegangen ist, ertönt ein Hinweiston. Im Display wird das Symbol angezeigt.

Wenn Sie die Taste drücken und eine der Listen öffnen, erlischt das Symbol nach Verlassen der Liste auch dann, wenn sich in einer der anderen Listen noch **neue** Einträge befinden.

Drücken Sie die Taste , werden folgende Listen angezeigt:

- Gibt es in nur einer Liste neue Einträge, wird der erste neue Eintrag dieser Liste angezeigt.
- Gibt es in mehreren Listen neue Einträge, werden die betroffenen Listen zur Auswahl angeboten.
- Liegen in keiner Liste neue Nachrichten vor, werden alle Listen angeboten.
- Sind Anrufe in der T-NetBox gespeichert, erhalten Sie bei entsprechender Einstellung eine Meldung (siehe Bedienungsanleitung der T-NetBox).

Anruferliste und Anrufbeantworterliste (nur C 150)

In der **Anruferliste** werden die Rufnummern der letzten 10 Anrufe gespeichert. Ist die Anruferliste voll und kommen neue Einträge hinzu, wird der älteste Eintrag gelöscht.

Voraussetzung: Die Rufnummer des Anrufers wurde übermittelt (S. 14).

Die Anruferliste (**Anrufe:**) wird im Display z. B. wie folgt angezeigt:

Anrufe: 01+05
- Anzahl der neuen Einträge in der Liste
- Anzahl der alten, gelesenen Einträge in der Liste

Über die **Anrufbeantworterliste** können Sie am Gigaset C 150 die Nachrichten auf dem Anrufbeantworter anhören. Zu jeder Nachricht werden Datum und Uhrzeit des Eingangs sowie die Rufnummer des Anrufers angezeigt, sofern sie übermittelt wurde.

In der Anrufbeantworterliste werden neue Nachrichten nach dem Anhören hinter die alten Nachrichten einsortiert.

Die Anrufbeantworterliste (**Anrufbeantw.:**) wird im Display z. B. wie folgt angezeigt:

Anrufbeantw.: 01+05
- Anzahl der neuen Einträge/Nachrichten in der Liste
- Anzahl der alten, gehörten Einträge/Nachrichten in der Liste

Anruferliste/Anrufbeantworterliste (nur C 150) öffnen

Neue Anrufe (Anruferliste) bzw. neue Nachrichten (Anrufbeantworter) werden im Display durch das Briefsymbol und durch einen Hinweiston signalisiert.

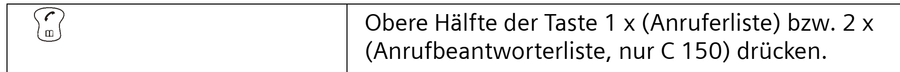
	Anruferliste öffnen.
entweder ...	**Anruferliste öffnen:**
⬇ Anrufe: 01+02 OK	Auswählen und bestätigen. Der zuletzt eingegangene Eintrag wird angezeigt.
⬇	Eintrag auswählen.
oder ...	**Anrufbeantworterliste öffnen:**

⬇ Anrufbeantw.: 01+02 OK	Auswählen und bestätigen. Der Eintrag der zuerst eingegangenen neuen Nachricht wird angezeigt. Der Lautsprecher schaltet sich ein. Die Wiedergabe dieser Nachricht startet.
⬇ ⬆	Zur nächsten oder vorherigen Nachricht blättern. Der Eintrag der Nachricht wird am Display angezeigt. Die Wiedergabe dieser Nachricht startet.

i	Einen Eintrag bzw. eine Nachricht löschen Sie, indem Sie **MENU**, **Eintrag löschen OK** drücken.

Anrufer zurückrufen

Voraussetzung: Die Rufnummer des Anrufers wurde übermittelt (S. 14).
Anruferliste/Anrufbeantworterliste (nur C 150) öffnen und Eintrag auswählen. **Danach**:



	Obere Hälfte der Taste 1 x (Anruferliste) bzw. 2 x (Anrufbeantworterliste, nur C 150) drücken.

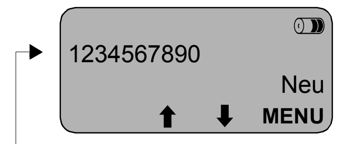
Die Rufnummer wird in die Wahlwiederholungsliste eingetragen.

Eintrag der Anruferliste/Anrufbeantworterliste (nur C 150) ansehen, Rufnummer ins Telefonbuch übernehmen

Sie können sich den Zeitpunkt des Eingangs anzeigen lassen und die Rufnummer in Ihr Telefonbuch übernehmen.
Anruferliste/Anrufbeantworterliste öffnen und Eintrag auswählen. **Danach**:

MENU	Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.
entweder ...	**Rufnummer ins Telefonbuch übernehmen:**
⬇ Nummer ins Telefonbuch OK	Auswählen und bestätigen.
OK	Nummer bestätigen.
MENU	Namen eingeben und Menü öffnen.
Eintrag speichern OK	Bestätigen. Der Eintrag ist gespeichert.
oder ...	**Datum und Uhrzeit des Eingangs ansehen:**
⬇ Eingangszeit OK	Auswählen und bestätigen.
oder ...	**Information, ob neu oder alt, ansehen:**
⬇ Status OK	Auswählen und bestätigen (S. 25).
... weiter mit	
	Lang drücken (zurück in den Ruhezustand).

Der Status eines Eintrags wird wie folgt angezeigt: :



Folgende Statusmeldungen gibt es:

Neuer Anruf:	Der Anruf ist neu in der Liste.
Alter Anruf:	Der Anruf ist alt in der Liste.
Neue Nachr	Nur C 150: Die Nachricht ist neu in der Liste.
Alte Nachr	Nur C 150: Die Nachricht ist alt in der Liste, sie wurde bereits angehört.

i	Gigaset C 150: Bei der Rufnummernübernahme aus der Anrufbeantworterliste wird die Nachrichtenwiedergabe unterbrochen, sobald Sie auf **MENU** drücken. Sie wird nach dem Speichern der Rufnummer im Telefonbuch fortgesetzt.

Anruferliste löschen

Anruferliste öffnen (S. 23). **Danach**:

MENU	Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.
⬇ Liste löschen OK	Auswählen und bestätigen. **Achtung:** Alle **alten und neuen** Einträge werden gelöscht.
☎	**Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand).

Wie Sie alte Nachrichten aus der Anrufbeantworterliste löschen, lesen Sie auf S. 44.

Einzelnen Eintrag der Anruferliste löschen

Anruferliste öffnen und Eintrag auswählen (S. 23). **Danach**:

MENU	Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.
Eintrag löschen OK	Bestätigen.
☎	**Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand).

Kostenbewusst telefonieren

Wählen Sie über einen Netzanbieter, der besonders günstige Tarife (Call-by-Call) anbietet. Sie können die Kurzwahlliste verwenden, um die Call-by-Call-Nummern zu verwalten.

i	Einträge der Kurzwahlliste verwalten Sie genauso wie Einträge im Telefonbuch, indem Sie statt des Telefonbuchs die Kurzwahlliste mit der Taste ⊛ aufrufen. Lesen Sie ab S. 19, wie Sie Einträge der Kurzwahlliste speichern, ändern oder löschen.

Verketten einer Call-by-Call-Nummer mit einer Rufnummer

Mit dieser Funktion kann die Vorwahl eines Netzanbieters der Rufnummer vorangestellt werden („Verketten“).

⊛	Kurzwahlliste öffnen.
⬇ MENU	Eintrag auswählen und Display-Taste drücken.
⬇ Nummer verwenden OK	Auswählen und bestätigen.
entweder ...	**Rufnummer eingeben:**
	Rufnummer eingeben.
oder ...	**Rufnummer aus dem Telefonbuch wählen:**
	Untere Hälfte der Taste drücken, um das Telefonbuch zu öffnen.
⬇ OK	Rufnummer auswählen und bestätigen.
... weiter mit	
	Obere Hälfte der Taste drücken. Die Nummer wird gewählt.

SMS (Textmeldungen)

Sie können mit Ihrem Mobilteil Textmeldungen, sog. SMS (Short Message Service) senden und empfangen. Von jedem angemeldeten SMS-fähigen Mobilteil aus können Sie SMS schreiben, ändern, lesen, löschen oder weiterleiten. Bei der Nutzung mehrerer Mobilteile kann zu einem Zeitpunkt immer nur **ein Mobilteil** auf die SMS-Funktion zugreifen.

i	Bitte beachten Sie, dass bei eingeschalteter SMS-Funktion **der erste Klingelton unterdrückt** wird (S. 59).

Allgemeines

SMS werden über SMS-Zentren von Service-Providern ausgetauscht. Die Rufnummer eines SMS-Zentrums, über das Sie SMS senden bzw. empfangen wollen, muss in Ihrem Gerät eingetragen sein. Insgesamt können fünf SMS-Zentren eingetragen werden. Im Lieferzustand ist das **SMS-Zentrum 1** mit der Rufnummer des **SMS-Service der Deutschen Telekom** vorbelegt. **SMS-Zentrum 2** ist mit der Rufnummer des **SMS-Service-Centers „Anny Way"** vorbelegt. Sie können die Rufnummern der SMS-Zentren ändern. Die SMS-Zentren **3, 4 und 5** sind frei.

Sie können über **jedes** der eingetragenen SMS-Zentren SMS empfangen. Vorausgesetzt, Sie sind bei dem jeweiligen SMS-Zentrum für den Empfang von SMS registriert.

Gesendet werden Ihre SMS über das SMS-Zentrum, das als **SMS-Zentrum 1** eingetragen ist (Sendezentrum). Sie können jedoch auch **SMS-Zentrum 2** für das Versenden einer aktuellen SMS als Sendezentrum aktivieren (S. 29). Die folgende von Ihnen geschriebene SMS wird aber **automatisch** wieder über das **SMS-Zentrum 1** verschickt.

Versenden von SMS an E-Mail-Adressen

Wenn Sie SMS an E-Mail-Adressen versenden wollen, müssen Sie für das Sendezentrum zusätzlich die Rufnummer für „SMS to E-Mail" Ihres Service-Provders eintragen (S. 37). Im Lieferzustand sind unter **SMS-Zentrum1** und **2** die Rufnummern der E-Mail-Dienste der Deutschen Telekom und von Anny Way bereits eingetragen. Erfragen Sie bei anderen Service-Providern, ob sie das Leistungsmerkmal „SMS to E-Mail" unterstützen.

Registrierung für den SMS-Empfang

Um eine SMS von allen Mobilfunknetzen empfangen zu können, müssen Sie sich bei den vorbelegten Providern registrieren.

Um sich beim **SMS-Service der Deutschen Telekom** registrieren zu lassen, müssen Sie eine SMS mit dem Inhalt **ANMELD** an die Rufnummer **8888** schicken. Diese SMS ist kostenfrei.

Beim **SMS-Service-Centers „Anny Way"** müssen Sie das **SMS-Zentrum 2** für das Versenden aktivieren (S. 29) und zur Registrierung lediglich eine SMS an einen beliebigen Empfänger im Festnetz oder in einem Mobilfunknetz schicken. Durch diese SMS werden Sie als Empfänger von Textmeldungen registriert. Für die von Ihnen verschickte SMS werden Kosten berechnet.

Speicherkapazität

Abhängig von der Größe der gespeicherten SMS kann eine unterschiedliche Anzahl an SMS in der Basis gespeichert werden. Der Speicher wird zusammen für Eingangs- und Entwurfsliste verwendet. Ist der Speicher voll, werden Sie aufgefordert, SMS zu löschen.

Voraussetzungen für das Senden und Empfangen von SMS

- Für Ihren Telefonanschluss muss die Rufnummernübermittlung (S. 14) freigeschaltet sein.
- Für den Empfang müssen Sie sich bei Ihrem Service-Provider registriert haben.

Der SMS-Dienst wird ausschließlich an Telefonanschlüssen unterstützt, die im **Ortsnetz** über die **Deutsche Telekom AG** vermittelt werden (Sie erhalten Ihre Telefonrechnung von der Deutschen Telekom). Bei Call-by-Call-Verbindungen ist derzeit kein SMS-Versand möglich.

Kann das Telefon eines Empfängers im Festnetz keine SMS empfangen, wird die SMS automatisch als Sprachmeldung vorgelesen. Diese SMS werden zwischen 07.00 und 22.00 Uhr direkt als Telefon-Anruf zugestellt. SMS, die nach 22.00 Uhr eingehen, werden gespeichert und am nächsten Tag zugestellt.

Sollten Sie einen Preselection-Vertrag mit einem Netzanbieter abgeschlossen haben, erkundigen Sie sich bitte bei diesem, ob er das Leistungsmerkmal „SMS im Festnetz“ unterstützt. (Preselection ist eine vertragliche Bindung an einen bestimmten Netzanbieter.)

Erkundigen Sie sich bei Ihrem Service-Provider,

- welche Kosten für das Senden und ggf. Empfangen einer SMS berechnet werden,
- zu welchen Mobilfunkbetreibern Sie SMS senden und von welchen Mobilfunkbetreibern Sie SMS empfangen können,
- welche Funktionen Ihr SMS-Service bietet,
- in welcher Form Sie bei den ggf. vorbelegten SMS-Zentren registriert werden; automatisch durch das Absenden einer SMS oder über eine spezielle Anmeldeprozedur.

SMS senden und empfangen

Ein-/Ausschalten der Funktionen SMS senden und SMS empfangen

Im Lieferzustand sind die Funktionen SMS senden und SMS empfangen eingeschaltet.

MENU	Menü öffnen.
8 TUV 9 WXYZ 2 ABC 6 MNO	Einstellung einleiten.
entweder ...	**„SMS senden/empfangen“ ausschalten:**
0+ OK	Eingeben und bestätigen.
oder ...	**„SMS senden/empfangen“ einschalten:**
1 OK	Eingeben und bestätigen.

Beim Ausschalten bleiben die Einstellungen, die Sie für das Versenden und Empfangen der SMS gemacht haben (Rufnummern der SMS-Zentren etc.), sowie die Einträge in Eingangs- und Entwurfsliste gespeichert. Sie werden beim Wiedereinschalten automatisch wieder wirksam.

Nach dem Ausschalten können Sie keine SMS mehr empfangen und Ihr Gerät versendet keine SMS mehr. Der erste Klingelton wird wieder signalisiert (S. 59).

Vorübergehend ein anderes SMS-Zentrum als Sendezentrum aktivieren

Ihre SMS werden über das SMS-Zentrum gesendet, das als **SMS-Zentrum 1** eingetragen ist. Sie können jedoch vorübergehend (d. h. für das Versenden der folgenden SMS) eines der anderen SMS-Zentren als Sendezentrum aktivieren. Nach dem Senden dieser SMS wird automatisch wieder das **SMS-Zentrum 1** als Sendezentrum aktiviert. Diese Funktion können Sie z. B. nutzen, um sich bei einem SMS-Zentrum als Empfänger registrieren zu lassen.

MENU	Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.
SMS OK	Bestätigen.
⬇ Einstellungen OK	Auswählen und bestätigen.
SMS-Zentren OK	Bestätigen.
⬇ SMS-Zentrum 2 OK	Auswählen und bestätigen, z. B. **SMS-Zentrum 2**.
Sendezentrum OK	Bestätigen (✓ = Ein).

SMS senden und Entwurfsliste

Wenn Sie während des Schreibens angerufen werden, wird die SMS automatisch in der **Entwurfsliste** gespeichert. Sie können den Anruf annehmen und die SMS später weiterschreiben (S. 31).

SMS, die **nicht** gesendet werden können, erhalten einen Fehlerstatus (S. 38) und werden in der **Eingangsliste** gespeichert.

SMS werden nur bei Sendeunterbrechungen automatisch gespeichert. Wenn Sie eine SMS speichern wollen, müssen Sie dies **vor dem Versenden** tun.

Während der Übertragung einer SMS an das SMS-Sendezentrum ist Ihre Telefonleitung belegt. An allen Mobilteilen wird der Hinweis **SMS wird zur Zeit übertragen** angezeigt.

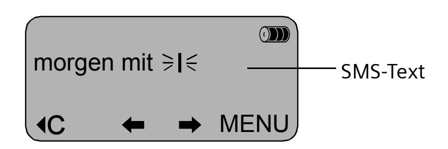
i	Beachten Sie, dass von einigen **Service-Providern** für einen abgebrochenen Verbindungsaufbau zum SMS-Zentrum Kosten berechnet werden. Beim SMS-Service der Deutschen Telekom wird eine unterbrochene Verbindung nicht in Rechnung gestellt.

SMS schreiben

Eine **einzelne** SMS darf max. 160 Zeichen lang sein.

Ist an Ihrem Mobilteil die Display-Sprache Russisch oder Griechisch eingestellt, müssen Sie diese Einstellung **vor dem Schreiben** einer SMS ändern (S. 57). Wählen Sie eine Display-Sprache, die den lateinischen Zeichensatz verwendet (z. B. **Deutsch** oder **English**). SMS mit griechischen oder kyrillischen Zeichen können vom **Service-Provider** nicht zugestellt werden. Eine SMS schreiben Sie wie folgt:

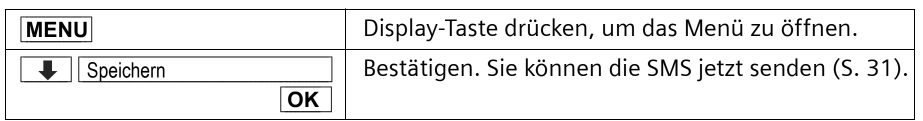
MENU	Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.
SMS OK	Bestätigen.
SMS schreiben OK	Bestätigen. Das Eingabefeld öffnet sich.
[Tastenfeld]	Text eingeben (zur Texteingabe s. S. 72).



i	◆ Wie Sie Text korrekt eingeben, entnehmen Sie bitte der **Zeichensatztabelle** (S. 72). ◆ Mit [1] fügen Sie Leerzeichen ein, mit [*] wechseln Sie zwischen Groß-, Klein- und Ziffernschreibung (S. 72). ◆ Wie Sie Text korrigieren, lesen Sie auf S. 12. ◆ Wenn Sie eine SMS erhalten, die unvollständig ist (z. B. weil der Speicher Ihres Telefons voll ist), erhalten Sie einen Hinweis.

SMS speichern

Voraussetzung: Sie haben eine SMS geschrieben (S. 30) und das Eingabefeld ist offen.



MENU	Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.
⬇ Speichern OK	Bestätigen. Sie können die SMS jetzt senden (S. 31).

Die SMS wird in der **Entwurfsliste** gespeichert. Sie kann daraus zu einem späteren Zeitpunkt aufgerufen und gesendet werden (S. 31).

SMS ohne Speichern senden

Voraussetzung: Sie haben eine SMS geschrieben (S. 30) und das Eingabefeld ist offen.

MENU	Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.
Senden **OK**	Bestätigen.
SMS **OK**	Bestätigen.
entweder ...	
	Empfänger-Rufnummer (mit Vorwahl) eingeben.
oder ...	**Rufnummer aus dem Telefonbuch übernehmen:**
	Telefonbuch öffnen.
⬇ **OK**	Eintrag auswählen und bestätigen. Die Rufnummer erscheint im Display.
... weiter mit	
OK	Bestätigen. Die SMS wird gesendet.

i	Die Empfänger-Rufnummer muss immer, auch im Ortsnetz, die **Ortsnetzkennzahl** (Vorwahl) enthalten.

Beispiele für die Eingabe einer Rufnummer:

08912345678	Nationale Rufnummer im Festnetz
017x1234567	Rufnummer im Mobilfunknetz

Entwurfsliste öffnen

In der **Entwurfsliste** werden angezeigt:

- SMS, die Sie **vor dem Senden** gespeichert haben (S. 30),
- SMS, die nicht gesendet werden konnten, weil Sie beim Schreiben der SMS z. B. durch einen ankommenden Anruf unterbrochen wurden.

Diese SMS bleiben so lange gespeichert, bis Sie sie löschen.

MENU	Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.
SMS **OK**	Bestätigen.
⬇ Entwürfe **OK**	Auswählen und bestätigen.

	Ist der SMS-Speicher voll, werden Sie darauf hingewiesen, SMS zu löschen.

SMS der Entwurfsliste lesen und löschen

Voraussetzung: Sie haben die Entwurfsliste geöffnet (S. 31).

⬇ MENU	SMS auswählen und Display-Taste drücken.
entweder ...	**SMS lesen:**
Lesen OK	Bestätigen. Sie können sich mit ⬇ die Fortsetzung der SMS im Display anzeigen lassen.
oder ...	**SMS löschen:**
⬇ Eintrag löschen OK	Auswählen und bestätigen. Die SMS wird gelöscht.
☏	**Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand).

Komplette Entwurfsliste löschen

Mit dieser Funktion löschen Sie alle SMS der Entwurfsliste.

Voraussetzung: Sie haben die Entwurfsliste geöffnet (S. 31).

MENU	Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.
⬇ Liste löschen OK	Auswählen und bestätigen.
OK	Display-Taste drücken, um die Abfrage zu bestätigen.
☏	**Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand).

SMS der Entwurfsliste senden oder ändern

Voraussetzung: Sie haben eine SMS der Entwurfsliste zum Lesen geöffnet (S. 32)

MENU	Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.
entweder ...	**Neue SMS erstellen und senden:**
SMS schreiben OK	Bestätigen. Leeres Eingabefeld wird geöffnet (S. 29).
oder ...	**Gespeicherte SMS ändern und senden:**
⬇ Text verwenden OK	Auswählen und bestätigen. Das Eingabefeld mit dem Inhalt der gespeicherten SMS wird geöffnet.

Danach können Sie die SMS senden, wie auf S. 31 beschrieben.

SMS empfangen und Eingangsliste

Neue SMS werden durch das Symbol ✉ und durch einen Hinweiston signalisiert.

In der Eingangsliste stehen die neuen (noch nicht gelesenen) SMS vor den alten SMS. Sowohl neue als auch alte SMS sind nach dem Zeitpunkt ihres Eintreffens sortiert: älteste neue SMS, ... , neueste SMS, die älteste alte SMS, ..., neueste alte SMS.

Zu jeder SMS können Sie sich Datum und Uhrzeit (wie vom SMS-Zentrum übertragen) anzeigen lassen.

Eingangsliste öffnen

In der **Eingangsliste** werden angezeigt:

- Alle empfangenen SMS,
- SMS, die trotz mehrmaliger Versuche nicht gesendet werden konnten. Die SMS sind jeweils mit einem Fehlerstatus (S. 38) gespeichert.

Öffnen über die Nachrichten-Taste

Die SMS-Liste wird z. B. wie folgt angezeigt:

SMS Allgemein: 01+05
- Anzahl der neuen Einträge in der Liste
- Anzahl der alten, gelesenen Einträge in der Liste

Voraussetzung: Es befindet sich mindestens eine **neue** SMS in der Liste.

[Nachrichten-Taste]	Nachrichten-Taste drücken.
SMS Allgemein: 01+05 **OK**	Ggf. auswählen und bestätigen. Die Eingangsliste wird geöffnet und die erste **neue** SMS angezeigt.

Ist der SMS-Speicher voll, wird ein entsprechender Hinweis angezeigt. Bestätigen Sie mit **OK** und löschen Sie nicht mehr benötigte SMS aus der Eingangs- und Entwurfsliste.

Öffnen über das Menü

MENU	Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.
SMS **OK**	Bestätigen.
⬇ Eingang 01+05 **OK**	Auswählen und bestätigen.

Datum und Uhrzeit einer empfangenen SMS anzeigen lassen

Sie können sich Datum und Uhrzeit einer empfangenen SMS anzeigen lassen.

[Nachrichten-Taste]	Nachrichten-Taste drücken.
SMS Allgemein: 01+05 **OK**	Bestätigen.
⬇ **MENU**	SMS auswählen und Display-Taste drücken.
⬇ Eingangszeit **OK**	Auswählen und bestätigen. Rufnummer, Datum und Uhrzeit werden angezeigt.
OK	Zurück in die Liste.

SMS der Eingangsliste lesen und löschen

Voraussetzung: Sie haben die Eingangsliste geöffnet (S. 33).

⬇ MENU	SMS auswählen und Display-Taste drücken.
entweder ...	**SMS lesen:**
Lesen OK	Bestätigen. Sie können sich mit ⬇ die Fortsetzung der SMS im Display anzeigen lassen.
oder ...	**Einzelne SMS löschen:**
⬇ Eintrag löschen OK	Auswählen und bestätigen. Danach wird die nächste SMS angezeigt.
(Auflegen-Taste)	**Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand).

Nachdem Sie eine neue SMS gelesen haben, erhält sie den Status **Alt**.

Komplette Eingangsliste löschen

Mit dieser Funktion löschen Sie **alle neuen und alten** SMS der Eingangsliste.
Voraussetzung: Sie haben die Eingangsliste geöffnet (S. 33).

MENU	Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.
⬇ Liste löschen OK	Auswählen und bestätigen.
OK	Display-Taste drücken, um die Abfrage zu bestätigen.
(Auflegen-Taste)	**Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand).

SMS beantworten oder weiterleiten

Während Sie eine SMS lesen, können Sie folgende Funktionen nutzen:

MENU	Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.
entweder ...	**Empfangene SMS beantworten:**
Beantworten OK	Bestätigen. Sie können im Eingabefeld sofort die SMS beantworten.
oder ...	**Mit „Ja“ antworten:**
⬇ Antwort: Ja OK	Auswählen und bestätigen.
oder ...	**Mit „Nein“ antworten:**
⬇ Antwort: Nein OK	Auswählen und bestätigen.
oder ...	**Empfangene SMS ändern und zurücksenden:**
▼	

⬇ Text verwenden OK	Auswählen und bestätigen. Das Eingabefeld mit dem Inhalt der empfangenen SMS wird geöffnet (S. 30).
⌨	Ggf. Text ändern.
... weiter mit	
MENU	Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.
Senden OK	Bestätigen und die SMS dann senden wie auf S. 29 beschrieben.
oder ...	
⬇ Speichern OK	Auswählen und bestätigen.

Zum Weiterleiten einer SMS öffnen Sie das Menü mit **MENU** und wählen Sie den Eintrag **Senden** aus. Senden Sie die SMS dann wie auf S. 31 beschrieben.

Rufnummer des Absenders einer SMS ins Telefonbuch übernehmen

Sie können die Rufnummer in Ihr Telefonbuch übernehmen.

Voraussetzung: Sie haben die Eingangsliste geöffnet und eine SMS ausgewählt.

MENU	Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.
⬇ Nummer ins Telefonbuch OK	Auswählen und bestätigen.
OK	Rufnummer bestätigen.
⌨	Namen (max. 16-stellig) eingeben (zur Texteingabe s. S. 72).
MENU	Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.
Eintrag speichern OK	Bestätigen.
	**Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand).

i	Damit Sie die Rufnummer auch für das Versenden von SMS verwenden können, muss sie mit Ortsnetzkennzahl (Vorwahl) ins Telefonbuch gespeichert werden.

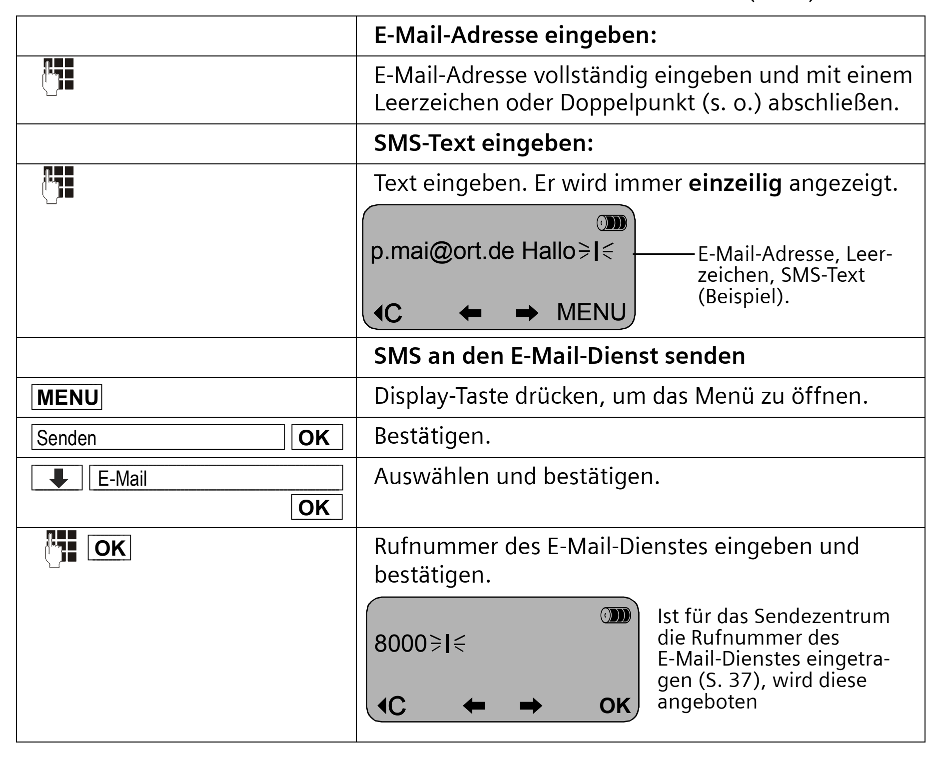
SMS an eine E-Mail-Adresse senden

Sie können eine SMS an eine E-Mail-Adresse versenden. Tragen Sie dazu die E-Mail-Adresse des Empfängers **am Anfang** des SMS-Textes ein. Trennen Sie die E-Mail-Adresse und den Text durch ein Leerzeichen (z. B. bei der Deutschen Telekom, bei Anny Way) oder durch einen Doppelpunkt (ggf. andere Provider) voneinander.

Das Zeichen „@" geben Sie mit der Raute-Taste (#) (2 x drücken), den Doppelpunkt mit der Taste (0+) (8 x drücken) und das Leerzeichen mit (1) (1 x drücken) ein.

Mit **MENU**, ⬇ **Speichern OK** können Sie zwischenzeitlich speichern.

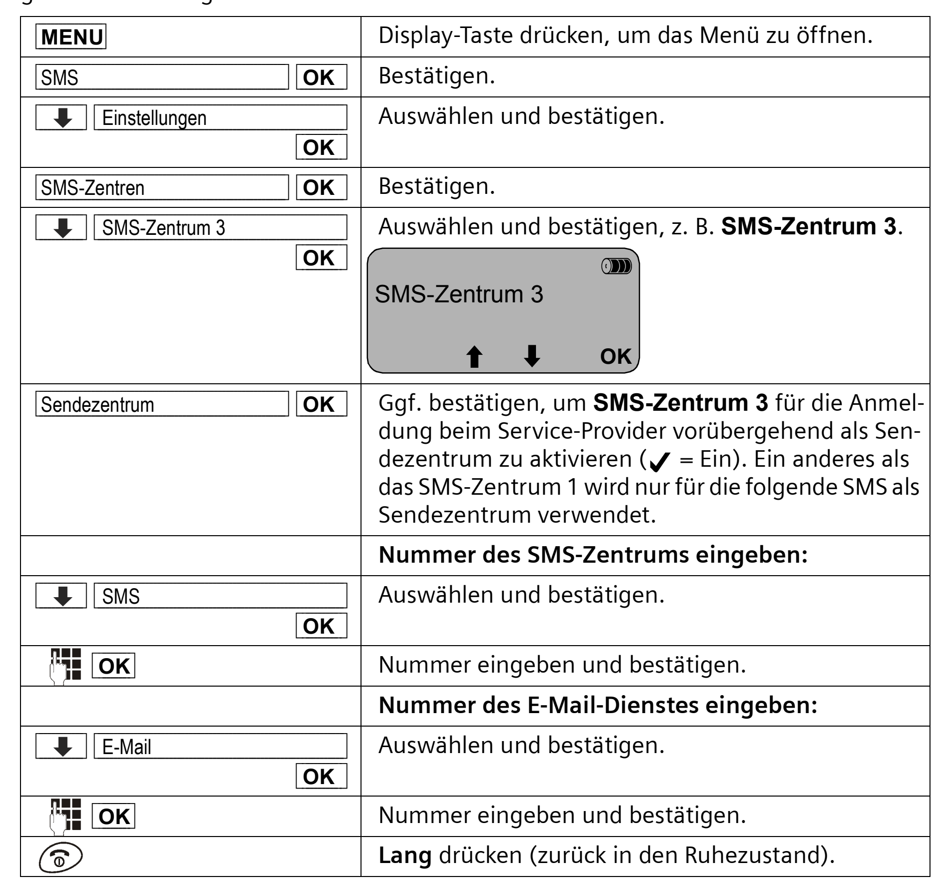
Die SMS müssen Sie an die **Rufnummer des E-Mail-Dienstes** senden (S. 31).



	E-Mail-Adresse eingeben:
(Tastatur)	E-Mail-Adresse vollständig eingeben und mit einem Leerzeichen oder Doppelpunkt (s. o.) abschließen.
	SMS-Text eingeben:
(Tastatur)	Text eingeben. Er wird immer **einzeilig** angezeigt. Display: p.mai@ort.de Hallo / C ← → MENU E-Mail-Adresse, Leerzeichen, SMS-Text (Beispiel).
	SMS an den E-Mail-Dienst senden
MENU	Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.
Senden OK	Bestätigen.
⬇ E-Mail OK	Auswählen und bestätigen.
(Tastatur) OK	Rufnummer des E-Mail-Dienstes eingeben und bestätigen. Display: 8000 / C ← → OK Ist für das Sendezentrum die Rufnummer des E-Mail-Dienstes eingetragen (S. 37), wird diese angeboten

Weitere SMS-Zentren eintragen bzw. ändern

Die Rufnummer Ihres SMS-Zentrums ist **vorbelegt**. Sollten Sie diese Nummer doch einmal ändern müssen, weil Sie z. B. ein anderes Empfangszentrum einrichten wollen, gehen Sie wie folgt vor:



MENU	Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.
SMS OK	Bestätigen.
⬇ Einstellungen OK	Auswählen und bestätigen.
SMS-Zentren OK	Bestätigen.
⬇ SMS-Zentrum 3 OK	Auswählen und bestätigen, z. B. **SMS-Zentrum 3**. SMS-Zentrum 3 ⬆ ⬇ OK
Sendezentrum OK	Ggf. bestätigen, um **SMS-Zentrum 3** für die Anmeldung beim Service-Provider vorübergehend als Sendezentrum zu aktivieren (✓ = Ein). Ein anderes als das SMS-Zentrum 1 wird nur für die folgende SMS als Sendezentrum verwendet.
	Nummer des SMS-Zentrums eingeben:
⬇ SMS OK	Auswählen und bestätigen.
OK	Nummer eingeben und bestätigen.
	Nummer des E-Mail-Dienstes eingeben:
⬇ E-Mail OK	Auswählen und bestätigen.
OK	Nummer eingeben und bestätigen.
	Lang drücken (zurück in den Ruhezustand).

SMS an Telefonanlagen

Sie können eine SMS nur empfangen, wenn die Rufnummerübermittlung zum Nebenstellenanschluss der Telefonanlage weitergeleitet wird (CLIP).

Die CLIP-Auswertung der Rufnummer des SMS-Zentrums findet im **Gigaset** (Telefon) statt.

Ist Ihr Telefon an eine Telefonanlage angeschlossen, müssen Sie der Rufnummer des SMS-Zentrums ggf. die Vorwahlziffer voranstellen (abhängig von Ihrer Telefonanlage). Testen Sie im Zweifelsfall Ihre Telefonanlage, indem Sie z. B. eine SMS an Ihre eigene Rufnummer senden und der Rufnummer des SMS-Zentrums die Vorwahlziffer voranstellen. Empfangen Sie diese SMS nicht, senden Sie eine weitere SMS, ohne die Vorwahlziffer voranzustellen.

Beim Versenden von SMS wird Ihre Absenderrufnummer evtl. ohne die Nebenstellenrufnummer gesendet. In diesem Fall ist eine direkte Antwort des Empfängers nicht möglich.

Das Senden und Empfangen von SMS **an ISDN-Telefonanlagen** ist nur über die Ihrer Basis zugewiesenen MSN-Nummer möglich.

Fehler beim Senden und Empfangen einer SMS

Fehler beim Senden einer SMS

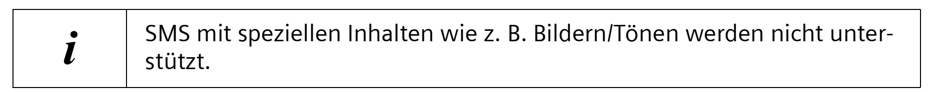
Folgende Fehlercodes werden angezeigt:

Fehlercode	Beschreibung
E0	Ständige Unterdrückung der Rufnummer eingeschaltet (CLIR). Rufnummernübermittlung nicht freigeschaltet.
FE	Fehler während der Übertragung der SMS.
FD	Fehler beim Verbindungsaufbau zum SMS-Zentrum. Fehlt die Rufnummer eines SMS-Zentrums, oder wurde diese falsch gespeichert, sind Senden und Empfangen von SMS nicht möglich. Prüfen Sie, ob die Festnetz-Rufnummer des SMS-Zentrums korrekt gespeichert wurde.

Fehler beim Empfangen einer SMS

Unter folgenden Bedingungen können Sie **keine** SMS empfangen:

- Das Leistungsmerkmal Rufnummernübermittlung (CLIP) ist für Ihren Telefonanschluss nicht freigeschaltet,
- die Anrufweiterschaltung (Umleitung) ist mit **Sofort** eingeschaltet (S. 17),
- für die T-NetBox ist die Anrufweiterschaltung **Sofort** aktiviert,
- der Speicher (Eingangs- und Entwurfsliste) ist voll. Kann Ihr Telefon aus diesem Grund keine SMS mehr empfangen, erscheint im Display ein Hinweis.



SMS mit speziellen Inhalten wie z. B. Bildern/Tönen werden nicht unterstützt.

Selbsthilfe bei Fehlermeldungen

Fehlermeldung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Senden nicht möglich.	Das Merkmal „Rufnummern-übermittlung“ (CLIP) ist nicht beauftragt.	Dieses Merkmal bei der Deutschen Telekom freischalten lassen.
	Die Übertragung der SMS wurde unterbrochen (z. B. durch einem Anruf).	SMS erneut senden.
	Der Telefonanschluss läuft nicht über die Telekom.	Dienst kann z. Zt. nur bei Anschluss über die Telekom angeboten werden.
	Für das als Sendezentrum aktivierte SMS-Zentrum ist keine oder eine falsche Rufnummer eingetragen.	Rufnummer eintragen.
	Die Rufnummer des Sendezentrums wird durch eine Rufnummernsperre (z. B. 0190) blockiert.	Sperre aufheben.
Sie erhalten eine SMS, deren Text unvollständig ist.	Der Speicherplatz Ihres Telefons ist voll.	Löschen Sie alte SMS (S. 32).
SMS wird vorgelesen	Das Merkmal „Anzeige der Rufnummer“ ist nicht gesetzt.	Dieses Merkmal beim Telekommunikationsdienstleister (Telekom) freischalten lassen (kostenpflichtig).
	Das Endgerät ist in der Datenbank Ihres SMS-Anbieters als nicht Festnetz-SMS-fähig hinterlegt, d. h. Sie sind dort nicht mehr registriert.	Das Gerät (erneut) für den SMS-Empfang registrieren lassen. Bei der Deutschen Telekom: SMS mit dem Inhalt ANMELD an die 8888 senden. Beim SMS-Service-Center „Anny Way“: Leere SMS an die Rufnummer 2547 senden.
Empfang nur tagsüber.	Ist in der Datenbank Ihres SMS-Netzanbieters noch nicht bekannt, dass das Endgerät eine Festnetz-SMS-Funktionalität unterstützt, erfolgen Zustellversuche nur tagsüber.	Das Gerät für den SMS-Empfang (erneut) registrieren lassen., um eine Umtragung in der Datenbank zu erreichen (s.o).

Anrufbeantworter der Basis C 150 nutzen

Im Gigaset C 150 ist ein Anrufbeantworter integriert, der Anrufe aufzeichnet, sofern er eingeschaltet ist (Lieferzustand). Sie können ihn bedienen:

- über die Basis,
- über das Mobilteil,
- über die Fernbedienung.

Zu jeder Nachricht werden Datum und Uhrzeit des Eingangs erfasst, sofern Sie diese vorher eingestellt haben (S. 13).

Sie können neben dem integrierten Anrufbeantworter einen Anrufbeantworter Ihres Netzanbieters (z. B. die T-NetBox der Deutschen Telekom) auswählen.

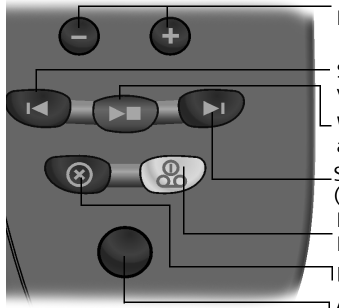
Bezeichnung

Nachricht	Text, den ein Anrufer auf den Anrufbeantworter spricht.
Ansagemodus	Aufzeichnung oder Hinweisansage.
Modus Aufzeichnung	Der Anrufer hört eine Standard- oder persönliche Ansage und hat anschließend die Möglichkeit, eine Nachricht zu hinterlassen.
Modus Hinweisansage	Der Anrufer hört Ihre Ansage, hat jedoch keine Möglichkeit, eine Nachricht zu hinterlassen.
Standardansage	Vorgegebene Ansage (Standardtext).
Persönliche Ansage	Mit eigenem Wortlaut besprochene Ansage.

Bedienung des Anrufbeantworters über die Basis

Sie können den Anrufbeantworter im Ruhezustand mit den Tasten der Basis bedienen.

Bedeutung der Tasten



Lautstärke während der Nachrichten-Wiedergabe ändern: (−) = leiser; (+) = lauter.

Springt zum Anfang der Nachricht (1 x drücken) bzw. zur vorherigen Nachricht (2 x drücken).

Wiedergabe-/Stopp-Taste: Gibt Nachrichten vom Anrufbeantworter wieder bzw. bricht die Wiedergabe ab.

Springt zur nächsten (1 x drücken) bzw. übernächsten (2 x drücken) Nachricht.

Ein-/Aus-Taste: Schaltet den Anrufbeantworter ein bzw. aus. Blinkt, solange mindestens eine neue Nachricht vorhanden ist.

Löscht die aktuelle Nachricht.

Anmelde-/Paging-Taste: Taste zum Anmelden von Mobilteilen und für die Funktion „Paging“ (S. 53).

Wenn der Anrufbeantworter von einem Mobilteil aus bedient wird oder eine Nachricht aufnimmt, kann er nicht gleichzeitig über die Basis bedient werden.

i	Wenn Sie den Anrufbeantworter ausgeschaltet haben, die Ein-/Aus-Taste aber trotzdem blinkt, befindet sich noch mindestens eine **neue**, noch nicht angehörte Nachricht auf dem Anrufbeantworter.

Bedienung des Anrufbeantworters über das Mobilteil

Wenn Sie bei der Bedienung über das Mobilteil akustisch eine Aufforderung oder einen Hinweis erhalten, schaltet sich **automatisch** der Lautsprecher des Mobilteils ein. Drücken Sie die obere Hälfte der Taste , um das Freisprechen auszuschalten.

Anrufbeantworter ein-/ausschalten

MENU	Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.
⬇ Anrufbeantworter OK	Auswählen und bestätigen.
⬇ Aktivierung OK	Auswählen und bestätigen (✓ = Ein).

Nachdem Sie den Anrufbeantworter eingeschaltet haben, erfolgt die Ansage der Restspeicherzeit und im Display erscheint das Symbol ꝏ. Die Taste an der Basis leuchtet. Ist der Speicher voll und eine Hinweisansage vorhanden (S. 41), schaltet der Anrufbeantworter automatisch auf diese Ansage um. Existiert keine Hinweisansage, schaltet er sich aus. Löschen Sie in diesem Fall alte Nachrichten. Nach dem Löschen schaltet sich der Anrufbeantworter **automatisch** wieder in den ursprünglich eingestellten Ansagemodus um.

Persönliche Ansage/Hinweisansage aufnehmen

MENU	Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.
⬇ Anrufbeantworter OK	Auswählen und bestätigen.
⬇ Ansagen OK	Auswählen und bestätigen.
entweder ...	**Persönliche Ansage aufnehmen:**
Ansage aufnehmen OK	Bestätigen.
oder ...	**Hinweisansage aufnehmen:**
⬇ Hinweis aufnehmen OK	Auswählen und bestätigen.
... weiter mit	**Über das Display werden Sie aufgefordert, die Aufnahme zu starten:**
OK	Bestätigen. Sie hören den Bereitton (kurzer Ton). Sprechen Sie jetzt Ihre Ansage.
OK	Bestätigen. Die aufgenommene Ansage wird zur Kontrolle wiederholt.

i	◆ Die Aufnahme wird automatisch beendet, wenn die max. Aufnahmedauer von 170 Sek. überschritten wurde oder die Sprachpause länger als 2 Sek. dauerte. ◆ Während der Aufnahme können Sie die Ansage mit der Taste (Auflegen-Taste) abbrechen und mit der Display-Taste **OK** erneut aufnehmen. ◆ Nachdem Sie eine Aufnahme abgebrochen haben, wird: – bei der Einstellung **Aufzeichnung** wieder die Standardansage verwendet, – bei der Einstellung **Hinweis** der Anrufbeantworter ausgeschaltet.

Ansagen anhören

MENU	Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.
⬇ Anrufbeantworter OK	Auswählen und bestätigen.
⬇ Ansagen OK	Auswählen und bestätigen.
entweder ...	**Persönliche Ansage anhören:**
⬇ Ansage anhören OK	Auswählen und bestätigen.
oder ...	**Hinweisansage anhören:**
⬇ Hinweis anhören OK	Auswählen und bestätigen.

Ansagen löschen

MENU	Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.
⬇ Anrufbeantworter OK	Auswählen und bestätigen.
⬇ Ansagen OK	Auswählen und bestätigen.
⬇ Ansage löschen OK	Auswählen und bestätigen.
OK	Display-Taste drücken, um die Abfrage zu bestätigen.
oder ...	
⬇ Hinweis löschen OK	Auswählen und bestätigen.
OK	Display-Taste drücken, um die Abfrage zu bestätigen.

Ansagemodus auswählen

Sie können zwischen dem Modus **Aufzeichnung** und **Hinweisansage** (sofern Sie diese aufgenommen haben, S. 41) wählen. Zur Erläuterung der Bezeichnungen s. S. 40.

In Ihrem Telefon ist für den Aufzeichnungsmodus **eine** Standardansage gespeichert. Sie wird verwendet, solange noch keine persönliche Ansage aufgenommen bzw. wenn diese gelöscht wurde.

MENU	Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.
⬇ Anrufbeantworter OK	Auswählen und bestätigen.
⬇ Ansagen OK	Auswählen und bestätigen.
⬇ Modus OK	Auswählen und bestätigen.
entweder ...	**Mit Nachrichtenaufnahme:**
Aufzeichnung OK	Bestätigen (✓ = Ein).
oder ...	**Keine Nachrichtenaufnahme:**
⬇ Hinweisansage OK	Auswählen und bestätigen (✓ = Ein). Die von Ihnen ausgewählte Ansage bleibt auch nach dem Ausschalten des Anrufbeantworters gespeichert.
(Auflegen-Taste)	**Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand).

Verhalten des Anrufbeantworters beim Löschen von Ansagen

- Ansagemodus **Aufzeichnung:** Der Anrufbeantworter bleibt nach dem Löschen der persönlichen Ansage eingeschaltet. Es wird die Standardansage verwendet.
- Ansagemodus **Hinweisansage:** Der Anrufbeantworter schaltet sich nach dem Löschen der Hinweisansage aus.

Nachrichten anhören

Zu jeder Nachricht werden Datum und Uhrzeit des Eingangs (sofern eingestellt, S. 13) erfasst. Bei der Rufnummernübermittlung wird die Nummer bzw. der Name des Anrufers angezeigt.

Neue, noch nicht angehörte Nachrichten werden durch das Briefsymbol ✉ im Display und durch Blinken der (Anrufbeantworter)-Taste an der Basis signalisiert.

Durch Drücken der (Nachrichten)-Taste beginnt die Wiedergabe mit der ersten neuen Nachricht. Sind keine neuen Nachrichten vorhanden, werden die alten Nachrichten wiedergegeben. Nach der letzten neuen Nachricht werden die alten wiedergegeben. Danach hören Sie den Endeton.

Neue Nachrichten werden nach dem Anhören hinter die alten eingeordnet.

Wollen Sie alte, bereits angehörte Nachrichten erneut anhören, müssen Sie die Anrufbeantworterliste auswählen.

[Nachrichtentaste]	Anrufer-/Anrufbeantworterliste öffnen.
[↓] Anrufbeantw.: 01+02 OK	Auswählen und bestätigen. Die Wiedergabe startet. Der Lautsprecher schaltet sich ein.

Während der Wiedergabe anhalten, vor- und zurückspringen

	Wiedergabe anhalten:
MENU	Wiedergabe anhalten.
Weiter OK	Zum Fortsetzen bestätigen.
	Vor- und zurückspringen:
[↑]	Zum Anfang der aktuellen Nachricht.
2 x [↑]	Zur vorherigen Nachricht.
[↓]	Zur nächsten Nachricht.
2 x [↓]	Zur übernächsten Nachricht.

i	Wird die Wiedergabe länger als eine Minute unterbrochen, kehrt der Anrufbeantworter in den Ruhezustand zurück.

Rufnummer einer Nachricht ins Telefonbuch übernehmen

Sie können eine Rufnummer ins Telefonbuch übernehmen. **Während der Wiedergabe**:

MENU	Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.
[↓] Nummer ins Telefonbuch OK	Auswählen und bestätigen.
OK	Rufnummer bestätigen.
[Tastatur]	Namen eingeben (zur Texteingabe s. S. 72).
MENU	Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.
Eintrag speichern OK	Bestätigen. Die Eingabe ist gespeichert.

Nachrichten löschen

Sie können entweder alle alten oder einzelne alte Nachrichten löschen.

Alle alten Nachrichten löschen

Während der Wiedergabe oder bei Pause:

MENU	Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.
[↓] Alte Liste löschen OK	Auswählen und bestätigen.
OK	Display-Taste drücken, um die Abfrage zu bestätigen.

i	Erst wenn Sie eine neue Nachricht 3 Sek. angehört haben, erhält sie den Status „alt“ und kann gelöscht werden.

Einzelne alte Nachrichten löschen

Während der Wiedergabe der zu löschenden Nachricht:

◄C	Display-Taste drücken.

Rufnummer aus der Anrufbeantworterliste ins Telefonbuch übernehmen

[Nachrichtentaste]	Anrufer-/Anrufbeantworterliste öffnen.
⬇ Anrufbeantw.: 01+02 OK	Auswählen und bestätigen.
⬇	Eintrag auswählen.
MENU	Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.
⬇ Nummer ins Telefonbuch OK	Auswählen und bestätigen.
OK	Rufnummer bestätigen.
[Tastatur]	Namen eingeben (zur Texteingabe s. S. 72).
MENU	Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.
Eintrag speichern OK	Bestätigen. Die Eingabe ist gespeichert.
[Auflegetaste]	**Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand).

Gespräch vom Anrufbeantworter übernehmen

Während der Anrufbeantworter ein Gespräch aufzeichnet, können Sie dieses Gespräch entgegennehmen.

[Abheben-Taste]	Obere Hälfte der Taste drücken.

Die Aufzeichnung wird abgebrochen und Sie können mit dem Anrufer sprechen. Wurden bei Gesprächsübernahme bereits 2 Sek. aufgezeichnet, wird der Anruf als neue Nachricht angezeigt. Nach dem Gesprächsende blinkt die Taste [Nachrichtentaste].

Mitschneiden ein-/ausschalten

Sie können ein **externes** Gespräch mit dem Anrufbeantworter aufnehmen. Die Aufnahmezeit hängt von der Länge der noch nicht gelöschten Nachrichten ab.

Voraussetzung: Sie führen ein externes Gespräch.

MENU	Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.
entweder ...	**Mitschneiden einschalten:**
⬇ Mitschneiden OK	Auswählen und bestätigen (✓ = Ein).
oder ...	**Mitschneiden ausschalten:**
Mitschneiden aus OK	Bestätigen.

Der Mitschnitt wird mit einem Hinweistext signalisiert und in der Nachrichtenliste als neue Nachricht eingeordnet.

	Informieren Sie Ihren Gesprächspartner über den Mitschnitt des Gesprächs.

Anrufbeantworter von unterwegs bedienen (Fernbedienung)

Sie können den Anrufbeantworter von jedem anderen Telefon (z. B. Hotel, Telefonzelle) abfragen bzw. einschalten.

Voraussetzung:

1. Sie haben vorher **zu Hause** die voreingestellte System-PIN (0000) geändert (S. 62).
2. Das Telefon, von dem aus fernbedient werden soll, verfügt über Tonwahl (MFV), d. h. bei Tastendruck hören Sie verschiedene Töne. Alternativ können Sie einen Codesender (im Handel erhältlich) benutzen.

	Auf S. 72 finden Sie eine Kurzanleitung für die Fernbedienung.

Anrufbeantworter anrufen und Nachrichten anhören

	Eigene Rufnummer wählen.
	Während Sie Ihren Ansagetext hören:
9	Taste 9 drücken und System-PIN eingeben.

Es wird Ihnen mitgeteilt, ob neue Nachrichten aufgezeichnet wurden. Die Wiedergabe der Nachrichten erfolgt. Sie können den Anrufbeantworter aus der Ferne durch die Eingabe bestimmter Ziffern bedienen:

Ziffer	Bedeutung
1	Zum Anfang der aktuellen Nachricht springen. Zu vorherigen Nachrichten springen (mehrmals drücken).
2	Anhalten. Zum Fortsetzen erneut drücken.
3	Zur nächsten Nachricht springen. Zu den nächsten Nachrichten springen (mehrmals drücken).
0	Aktuelle Nachricht löschen.

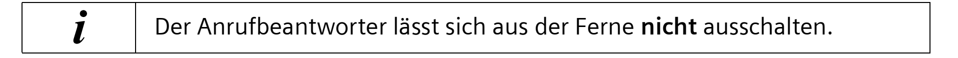
Anrufbeantworter aus der Ferne einschalten

Sollten Sie vergessen haben, Ihren Anrufbeantworter einzuschalten, können Sie dies nachträglich tun. Rufen Sie mit einem Handy bzw. mit einem Telefon mit Tonwahl bei sich zu Hause an und lassen Sie es ca. eine Minute lang klingeln. Sie hören: „Bitte PIN eingeben".

Voraussetzung: Die System-PIN darf nicht 0000 sein (S. 62).

	System-PIN eingeben.

Ihr Anrufbeantworter ist eingeschaltet. Sie hören die Ansage der Restspeicherzeit. Die Wiedergabe der Nachrichten erfolgt.



i	Der Anrufbeantworter lässt sich aus der Ferne **nicht** ausschalten.

Anrufbeantworter der Basis C 150 einstellen

Im Lieferzustand ist der Anrufbeantworter bereits voreingestellt. Individuelle Einstellungen können Sie über das Mobilteil vornehmen.

Rufannahme und Kostensparfunktion für die Fernbedienung

Sie können einstellen, wann sich der Anrufbeantworter einschalten soll. Zur Auswahl stehen: sofort, nach 10 Sek., 20 Sek. (Lieferzustand) oder 30 Sek. Statt einer festen Rufannahme können Sie auch die **Kosten sparende** Einstellung **Automatisch** einstellen.

Der Anrufbeantworter schaltet sich dann automatisch ein:

- Nach 10 Sek., wenn neue Nachrichten vorhanden sind;
- nach 20 Sek., wenn keine neuen Nachrichten vorhanden sind.

Nach etwa 15 Sek. wissen Sie bei der Fernabfrage, dass keine neuen Nachrichten vorliegen (sonst hätte sich der Anrufbeantworter bereits eingeschaltet). Wenn Sie jetzt auflegen, entstehen keine Gesprächskosten.

i	**Bitte beachten Sie:** ◆ Nur die Klingelton-Melodien 1-3 entsprechen den Ruftönen während eines Anrufs. ◆ Bei allen Klingeltönen wird **der erste** Klingelton **unterdrückt**. Das Unterdrücken des ersten Klingeltons können Sie ausschalten (S. 59).

MENU	Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.
⬇ Anrufbeantworter OK	Auswählen und bestätigen.
⬇ Rufannahme OK	Auswählen und bestätigen.
⬇ OK	**Automatisch**, **nach 10 Sek.**, **nach 20 Sek.**, **nach 30 Sek.** oder **Sofort** auswählen und bestätigen.

Aufzeichnungslänge festlegen

Sie können die maximale Länge einer Nachricht einstellen. Die Gesamtaufzeichnungszeit beträgt bis zu 15 Minuten.

MENU	Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.
⬇ Anrufbeantworter OK	Auswählen und bestätigen.
⬇ Aufzeichnungen OK	Auswählen und bestätigen.
▼	

⬇ Aufzeichnungslänge OK	Bestätigen.
⬇ OK	Aufzeichnungslänge (**30 Sek.**, **60 Sek.**, **120 Sek.** oder **Unbegrenzt**) auswählen und bestätigen.

Mithören ein-/ausschalten

Während der Aufzeichnung einer Nachricht können Sie über die Lautsprecher aller Mobilteile bzw. über den Lautsprecher der Basis mithören (Lieferzustand).

MENU	Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.
⬇ Anrufbeantworter OK	Auswählen und bestätigen.
⬇ Mithören OK	Auswählen und bestätigen.
entweder ...	**Lautsprecher des Mobilteils einschalten:**
Mobilteil OK	☎
oder ...	**Lautsprecher der Basis einschalten:**
⬇ Basis OK	Auswählen und bestätigen (✓ = Ein).

i	Mit der Auflegen-Taste ☎ können Sie die Funktion **Mithören** am Mobilteil während des Gesprächs ausschalten.

Schnellwahl auf den Anrufbeantworter zurücksetzen

Im Lieferzustand ist für die Schnellwahl der (integrierte) Anrufbeantworter voreingestellt. Haben Sie für die Schnellwahl die T-NetBox eingestellt (s. S. 50), dann können Sie diese Einstellung zurücksetzen.

MENU	Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.
⬇ Anrufbeantworter OK	Auswählen und bestätigen.
Taste 1 belegen OK	Bestätigen.
⬇ Anrufbeantworter OK	Auswählen und bestätigen.
☎	**Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand).

Wenn Sie jetzt die Taste 1 lange drücken, werden Sie direkt mit dem Anrufbeantworter verbunden.

i	Die Einstellung für die Schnellwahl gilt für alle angemeldeten Mobilteile.

T-NetBox nutzen

Die T-NetBox ist der Anrufbeantworter im Netz der Deutschen Telekom („T-Net"). Sie können die T-NetBox erst dann nutzen, wenn Sie diese bei der Deutschen Telekom **beauftragt** haben.

T-NetBox für die Schnellwahl festlegen

Bei der Schnellwahl können Sie durch langes Drücken der Taste 1 entweder die T-NetBox oder den integrierten Anrufbeantworter (Gigaset C 150) direkt anwählen.

Beim **Gigaset C 100** ist die T-NetBox für die Schnellwahl voreingestellt. Sie müssen nur noch die Rufnummer der T-NetBox freecall 0800 330 2424 eintragen.

Beim **Gigaset C 150** ist der (integrierte) Anrufbeantworter für die Schnellwahl voreingestellt. Sie können stattdessen die T-NetBox festlegen. Informieren Sie sich dazu bei Ihrem Netzanbieter.

Rufnummer der T-NetBox eintragen und T-NetBox für die Schnellwahl festlegen

MENU	Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.
⬇ Anrufbeantworter OK	Auswählen und bestätigen.
Taste 1 belegen OK	Bestätigen.
T-NetBox OK	Bestätigen.
OK	Rufnummer der T-NetBox (0800 330 2424) eingeben und bestätigen (✓ = Ein).
	Lang drücken (zurück in den Ruhezustand).

Die Einstellung gilt für alle angemeldeten Mobilteile. Wie Sie die Schnellwahl am Gigaset C 150 wieder auf den Anrufbeantworter zurücksetzen, ist auf S. 49 beschrieben.

T-NetBox anrufen

Die Taste 1 **lang** drücken. Sie werden direkt mit der T-NetBox verbunden.

Wenn Sie anschließend die Taste drücken, können Sie die Ansagen der T-NetBox laut hören und die T-NetBox komfortabel bedienen.

Meldung der T-NetBox ansehen

Wenn für Sie eine Nachricht eintrifft, erhalten Sie von der T-NetBox einen Anruf. Im Display wird die Nummer 0800 330 2424 angezeigt, sofern Sie die Rufnummernübermittlung beauftragt haben. Nehmen Sie den Anruf an, werden die neuen Nachrichten wiedergegeben. Nehmen Sie ihn nicht an, wird die Nummer der T-NetBox in der Liste der entgangenen Anrufe gespeichert und die Nachrichten-Taste blinkt (S. 22).

Mobilteile an- und abmelden

Sie können an Ihrer Basis bis zu sechs Mobilteile anmelden.

Die Anmeldung eines noch nicht an einer Basis angemeldeten Mobilteils C 1 läuft automatisch ab. Mobilteile der Gigaset-Familie 1000, 2000, 3000, 4000 sowie Mobilteile anderer Hersteller müssen Sie **manuell** anmelden.

Ein Mobilteil C 1 kann an **einer Basis** angemeldet werden.

Automatische Anmeldung: Gigaset C 1 an Gigaset C 100 bzw. C 150

Die automatische Anmeldung ist bei jedem Mobilteil möglich, das an keiner Basis angemeldet ist.

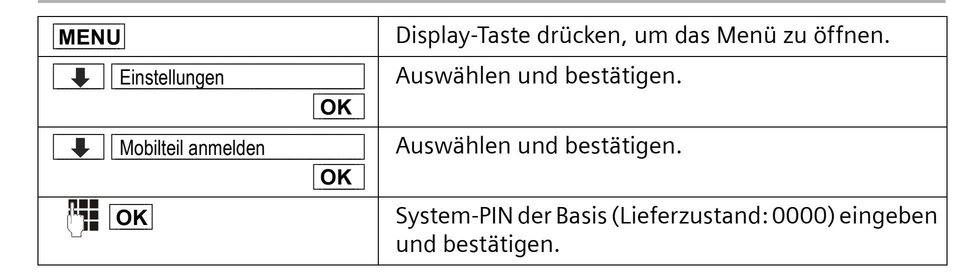
Zur Erstanmeldung legen Sie Ihr Mobilteil mit dem **Display nach oben** in die Basis. Der Anmeldevorgang dauert etwa eine Minute. Während dieser Zeit steht im Display **Anmeldevorgang:** und es blinkt **Basis 1**. Das Mobilteil erhält **automatisch** die niedrigste freie interne Nummer (1–6). Nach erfolgreicher Anmeldung wird diese im Display links oben angezeigt, z. B. „1“ . Das bedeutet, dass dem Mobilteil die erste interne Nummer zugewiesen wurde. Sind die internen Nummern 1–6 bereits vergeben (sechs Mobilteile sind an einer Basis angemeldet), wird die Nummer 6 überschrieben, sofern sich dieses Mobilteil im Ruhezustand befindet.

i	◆ Die automatische Anmeldung ist nur möglich, wenn von der Basis, an der Sie das Mobilteil anmelden möchten, nicht telefoniert wird. ◆ Einem angemeldeten Mobilteil können Sie eine andere interne Nummer (S. 55) bzw. einen anderen Namen (S. 54) geben.

Manuelle Anmeldung: Gigaset C 1 an Gigaset C 100 bzw. C 150

Die Anmeldung des Mobilteils müssen Sie am Mobilteil und an der Basis einleiten.

1. Am Mobilteil



MENU	Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.
⬇ Einstellungen OK	Auswählen und bestätigen.
⬇ Mobilteil anmelden OK	Auswählen und bestätigen.
OK	System-PIN der Basis (Lieferzustand: 0000) eingeben und bestätigen.

Nach Eingabe der System-PIN steht im Display **Anmeldevorgang:** und es blinkt **Basis 1**.

Fahren Sie fort, wie auf der folgenden Seite beschrieben.

2. An der Basis

●	Anmelde-/Paging-Taste an der Basis (S. 40) so lange drücken, bis ein Signalton (nur C 150) ertönt (ca. 3 Sek.). Die Anmeldung wird eingeleitet.

Die Basissuche wird nach 60 Sek. abgebrochen. Wurde die Anmeldung in dieser Zeit nicht durchgeführt, wiederholen Sie den Vorgang.

Nach erfolgreichem Anmelden wird dem Mobilteil automatisch die niedrigste freie Nummer zugewiesen, wie im Kapitel „Automatische Anmeldung" (S. 51) beschrieben.

Manuelle Anmeldung: Gigaset 1000 bis 4000 und andere GAP-fähige Mobilteile

Im Folgenden ist beschrieben, wie Sie Mobilteile der Gigaset-Familien, die Mobilteile A 2, C 2, S 1 oder Mobilteile anderer GAP-fähiger Geräte an Ihr C 100/C 150 anschließen.

1. Am Mobilteil

Starten Sie die Anmeldung des Mobilteils entsprechend der jeweiligen Bedienungsanleitung.

2. An der Basis

●	Anmelde-/Paging-Taste an der Basis (S. 40) so lange drücken, bis ein Signalton (nur C 150) ertönt (ca. 3 Sek.). Die Anmeldung wird eingeleitet.

Dem Mobilteil wird bei der Anmeldung automatisch die niedrigste freie interne Nummer (1–6) zugeordnet. Sind schon alle Plätze belegt, wird Nummer 6 überschrieben, sofern sich dieses Mobilteil im Ruhezustand befindet.

Mobilteile abmelden

Sie können von jedem angemeldeten Mobilteil C 1 jedes angemeldete Mobilteil abmelden.

INT	Liste der Mobilteile öffnen.
⬇ MENU	Abzumeldendes Mobilteil (das eigene ist mit ✓ markiert) auswählen und Display-Taste drücken.
⬇ Mobilteil abmelden OK	Auswählen und bestätigen.
[Tastenfeld] OK	Aktuelle System-PIN (Lieferzustand 0000) eingeben und bestätigen.
OK	Display-Taste drücken, um die Abfrage zu bestätigen.

Mobilteil suchen („Paging“)

Wenn Sie Ihr Mobilteil verlegt haben, können Sie es mit Hilfe der Basis suchen. Die Anmelde-/Paging-Taste befindet sich **an der Basis** rechts neben der Mobilteilschale (S. 40).

●	Anmelde-/Paging-Taste an der Basis 1 Sek. drücken. Alle Mobilteile klingeln gleichzeitig („Paging“).
	Suche beenden:
●	Anmelde-/Paging-Taste an der Basis nochmals 1 Sek. oder die obere Hälfte der Taste drücken.

i	◆ Die Suche endet automatisch nach 30 Sekunden. ◆ Auch bei ausgeschaltetem Klingelton ist der Pagingruf hörbar.

Mehrere Mobilteile nutzen

Intern anrufen und Gespräch beenden

Interne Anrufe sind Gespräche mit anderen Mobilteilen, die an derselben Basis angemeldet sind. Sie sind kostenlos.

Ein bestimmtes Mobilteil oder alle Mobilteile gleichzeitig anrufen.

INT	Liste der Mobilteile öffnen.
entweder ...	**Ein bestimmtes Mobilteil anrufen:**
⬇	Mobilteil auswählen (das eigene ist mit < markiert) und die obere Hälfte der Taste drücken.
oder ...	**Alle Mobilteile anrufen („Sammelruf“):**
*	Stern-Taste drücken. Alle Mobilteile werden gerufen.
... weiter mit	**Gespräch beenden:**
	Auflegen-Taste drücken.

i	◆ Um ein bestimmtes Mobilteil anzurufen, können Sie auch nach dem Öffnen der Liste die Nummer des Mobilteils eingeben, z. B. **INT** 2ABC. ◆ Erhalten Sie während eines internen Gesprächs oder Sammelrufs einen Anruf, wird der Sammelruf nicht unterbrochen.

Namen eines Mobilteils ändern

Automatisch werden die Namen „INT 1“, „INT 2“ usw. vergeben. Sie können diese Namen jedoch ändern, z. B. in „Anna“ etc. (max. 10-stellig). Der geänderte Name wird in der Liste jedes Mobilteils angezeigt.

INT	Liste der Mobilteile öffnen.
⬇ MENU	Mobilteil auswählen und Display-Taste drücken.
⬇ Name ändern OK	Auswählen und bestätigen. Alten Namen mit C löschen.
OK	Namen eingeben und bestätigen.
	Auflegen-Taste drücken.

Interne Nummer eines Mobilteils ändern

Ein Mobilteil erhält bei der Anmeldung **automatisch** die niedrigste freie Nummer (S. 51). Die interne Nummer aller angemeldeten Mobilteile (1–6) können Sie ändern.

INT	Liste der Mobilteile öffnen.
MENU	Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.
Nummer vergeben OK	Bestätigen.
⬇	Mobilteil auswählen.
 OK	Die aktuelle Nummer blinkt. Neue interne Nummer (1–6) eingeben und bestätigen. Die bisherige Nummer des Mobilteils wird überschrieben.
	Auflegen-Taste drücken.

i	Wird eine interne Nummer doppelt vergeben, hören Sie den Fehlerton (absteigende Tonfolge). Wiederholen Sie die Prozedur mit einer noch freien Nummer.

Gespräch an ein anderes Mobilteil weitergeben

Sie können ein externes Gespräch an ein anderes Mobilteil weitergeben (verbinden).

INT	Liste der Mobilteile öffnen. Der externe Teilnehmer hört die Wartemelodie.
⬇ 	Bestimmtes Mobilteil bzw. **An alle** auswählen und die obere Hälfte der Taste drücken. Wenn sich der interne Teilnehmer meldet, kündigen Sie das externe Gespräch an.
	Auflegen-Taste drücken. Das externe Gespräch ist an das andere Mobilteil weitergegeben.

i	Anstatt das Gespräch anzukündigen, können Sie auch sofort die Auflegen-Taste drücken. Meldet sich dann der interne Teilnehmer nicht oder ist besetzt, kommt der Anruf automatisch an Sie zurück (im Display steht **Wiederanruf**).

Intern rückfragen

Wenn Sie mit einem **externen** Teilnehmer telefonieren, können Sie gleichzeitig einen **internen** Teilnehmer anrufen, um z. B. Rücksprache zu halten. Wenn Sie dieses interne Gespräch beenden, sind Sie wieder mit dem externen Teilnehmer verbunden.

INT	Liste der Mobilteile öffnen. Der externe Teilnehmer hört die Wartemelodie.
⬇	Mobilteil auswählen und die obere Hälfte der Taste drücken.
	Rückfrage beenden:
MENU	Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.
Zurück OK	Bestätigen. Sie sind wieder mit dem externen Teilnehmer verbunden.

Anklopfen beim internen Gespräch annehmen/abweisen

Wenn Sie während eines **internen** Gesprächs einen externen Anruf erhalten, hören Sie den Anklopfton (kurzer Ton). Bei Rufnummernübermittlung wird im Display die Nummer des Anrufers angezeigt.

entweder ...	**Internen Anruf abbrechen, externen annehmen:**
MENU	Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.
Anklopfen annehmen OK	Auswählen und bestätigen. Das interne Gespräch wird **beendet**. Sie sind mit dem externen Anrufer verbunden.
oder ...	**Externen Anruf abweisen:**
⬇ Anklopfen abweisen OK	Auswählen und bestätigen. Der Anklopfton wird abgeschaltet. Sie bleiben mit dem internen Teilnehmer verbunden.

i	Weisen Sie den Anklopfton an Ihrem Mobilteil ab, ist er an weiteren angemeldeten Mobilteilen noch zu hören.

Mobilteil einstellen

Ihr Mobilteil ist voreingestellt. Sie können die Einstellungen individuell ändern.

Display-Sprache ändern

Sie können sich die Display-Texte in verschiedenen Sprachen anzeigen lassen.

Taste	Aktion
MENU	Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.
⬇ Einstellungen OK	Auswählen und bestätigen.
⬇ Sprache OK	Auswählen und bestätigen. Die aktuelle Sprache ist mit ✓ markiert (Lieferzustand: Deutsch).
⬇ OK	Sprache auswählen und bestätigen.
(Auflegen-Taste)	**Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand).

i

- Haben Sie aus Versehen eine falsche (für Sie unverständliche) Sprache eingestellt, drücken Sie **MENU** 7PQRS 2ABC. Anschließend wählen Sie mit ⬇ die richtige Sprache aus und bestätigen sie mit **OK**.
- Bei der Umstellung der Display-Sprache kann sich der Zeichensatz ändern, z. B. bei Russisch.

Automatische Rufannahme aus-/einschalten

Wenn Sie diese Funktion eingeschaltet haben, nehmen Sie das Mobilteil bei einem Anruf einfach aus der Basis oder Ladestation, ohne dafür die Abheben-/Telefonbuch-Taste (Abheben-/Telefonbuch-Taste) drücken zu müssen (Lieferzustand: Ein).

Taste	Aktion
MENU	Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.
⬇ Einstellungen OK	Auswählen und bestätigen.
Automatische Rufannahme OK	Bestätigen, um die Funktion aus- bzw. einzuschalten (✓ = Ein).
(Auflegen-Taste)	**Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand).

Sprachlautstärke ändern

Sie können die Hörerlautstärke in drei Stufen (1–3) und die Lautstärke für das Freisprechen in fünf Stufen (1–5) einstellen – auch während eines externen Gesprächs.

MENU	Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.
⬇ Audio OK	Auswählen und bestätigen.
Hörerlautstärke OK	Bestätigen. Die aktuelle Einstellung ertönt.
➡ OK	Hörerlautstärke auswählen und bestätigen.
⬇ Freisprechlautstärke OK	Auswählen und bestätigen.
➡ OK	Freisprechlautstärke auswählen und bestätigen.
☏	**Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand).

Klingeltöne ändern

Sie können den Klingelton individuell für einen internen oder externen Anruf einstellen. Sie können zwischen mehreren Möglichkeiten wählen:

- Sechs Lautstärken:
  - Fünf Lautstärken (1–5; z. B. Lautstärke 2 = ■■□□□),
  - „Crescendo“-Ruf (6; Lautstärke wird mit jedem Klingelton lauter = □□□□□).
- Zehn Melodien (1–10; Melodien 1–3 entsprechen den „klassischen Klingeltönen“).

Klingeltonmelodie ändern

MENU	Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.
⬇ Audio OK	Auswählen und bestätigen.
⬇ Klingeltonmelodie OK	Auswählen und bestätigen.
entweder ...	**Für externe Anrufe:**
Für externe Anrufe OK	Bestätigen.
oder ...	**Für interne Anrufe:**
⬇ Für interne Anrufe OK	Auswählen und bestätigen.
... weiter mit	
Melodie 1 OK	Melodie bestätigen, z. B. Melodie 1 (✓ = Ein).
☏	**Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand).

Klingeltonlautstärke ändern

MENU	Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.
⬇ Audio OK	Auswählen und bestätigen.
⬇ Klingeltonlautstärke OK	Auswählen und bestätigen.
➡ OK	Die aktuelle Lautstärke ertönt. Lautstärke auswählen und bestätigen.
Auflegen-Taste	**Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand).

Klingelton aus-/einschalten

Bei ankommenden externen Anrufen klingeln **alle** Mobilteile. Sie können bei einem Anruf vor dem Abheben oder im Ruhezustand an Ihrem Mobilteil den Klingelton auf Dauer oder für den aktuellen Anruf ausschalten.

	Klingelton auf Dauer ausschalten:
*△	Stern-Taste so lange gedrückt halten, bis der Klingelton nicht mehr hörbar ist. Er ist jetzt **auf Dauer** ausgeschaltet. Im Display erscheint das Symbol.
	Klingelton wieder einschalten:
*△	Stern-Taste **lang** drücken.

Um im **Ruhezustand** den Klingelton auszuschalten, halten Sie die Taste so lange gedrückt, bis das Symbol erscheint. Das Wiedereinschalten während eines externen Anrufs ist nicht möglich.

	Um den Klingelton für den **aktuellen** Anruf auszuschalten, drücken Sie die Display-Taste **MENU** und anschließend **Ruf aus**.

Unterdrücken des ersten Klingeltons aus-/einschalten

Damit Sie durch eine ankommende SMS nicht gestört werden, ist der erste Klingelton ausgeschaltet. Sie können diese Einstellung ändern, so dass auch der erste Klingelton hörbar ist.

MENU	Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.
8 TUV 9 WXYZ 1 9 WXYZ	Tasten drücken.
entweder ...	**Der erste Klingelton soll hörbar sein:**
0+	Taste drücken.
oder ...	**Der erste Klingelton soll unterdrückt werden:**
1	Taste drücken.
OK	Bestätigen.

i	Nehmen Sie einen Anruf direkt beim ersten Klingelton an und wurde durch diesen Klingelton eine SMS signalisiert, geht die SMS verloren (S. 59).

Hinweistöne ein-/ausschalten

Ihr Mobilteil weist Sie akustisch auf verschiedene Tätigkeiten und Zustände hin. Folgende Hinweistöne können Sie unabhängig voneinander ein- oder ausschalten (Lieferzustand: Ein).

- **Tastenklick:** Jeder Tastendruck wird bestätigt.
- **Quittungstöne:**
  - Bestätigungston (aufsteigende Tonfolge): am Ende der Eingabe/Einstellung, beim Hineinstellen des Mobilteils in die Basis und beim Eintreffen einer SMS bzw. eines neuen Eintrags in der Anruferliste bzw. auch Anrufbeantworterliste (nur C 150).
  - Fehlerton (absteigende Tonfolge): bei Fehleingaben.
  - Menüendeton: beim Blättern am Ende eines Menüs.
- **Akkuton:** Die Akkus müssen geladen werden.

MENU	Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.
⬇ Audio OK	Auswählen und bestätigen.
⬇ Hinweistöne OK	Auswählen und bestätigen.
entweder ...	**Tastenklick ein-/ausschalten:**
Tastenklick OK	Bestätigen (✓ = Ein).
oder ...	**Akkuwarnton ein-/ausschalten:**
⬇ Akkuwarnton OK	Auswählen und bestätigen.
⬇ Ein OK	Bedingung (**Aus**, **Ein**, **In Verbindung**) auswählen und bestätigen, z. B. **Ein** (mit ✓ markiert).
(Auflegen-Taste)	Auflegen-Taste **kurz** drücken, um in die vorherige Menü-Ebene zu gelangen.
oder ...	**Quittungstöne ein-/ausschalten:**
⬇ Quittungstöne OK	Auswählen und bestätigen (✓ = Ein).
... weiter mit	
(Auflegen-Taste)	**Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand).

Mobilteil in den Lieferzustand zurücksetzen

Sie können individuelle Einstellungen und Änderungen zurücksetzen. Einträge des Telefonbuchs, der Anruferliste und der Kurzwahlliste sowie die Anmeldung des Mobilteils an der Basis bleiben erhalten. Mit (Auflegen-Taste) brechen Sie das Zurücksetzen ab.

MENU	Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.
⬇ Einstellungen OK	Auswählen und bestätigen.
⬇ Mobilteil-Reset OK	Auswählen und bestätigen.
OK	Display-Taste drücken, um die Abfrage zu bestätigen.
(Auflegen-Taste)	**Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand).

Lieferzustand des Mobilteils

Hörerlautstärke	1	S. 58
Lautstärke für Freisprechen	3	S. 58
Klingeltonlautstärke	5	S. 58
Klingeltonmelodie	1	S. 58
Automatische Rufannahme	eingeschaltet	S. 57
Akkuton/Tastenklick/Quittungston	eingeschaltet	S. 60
Display-Sprache	länderspezifisch	S. 57
Wahlwiederholungsliste	leer	S. 22

Basis einstellen

Alle Einstellungen der Basis führen Sie mit einem angemeldeten Mobilteil C 1 durch.

Telefon vor unberechtigtem Zugriff schützen

Sie können Ihr Telefon vor unberechtigtem Zugriff schützen, indem Sie Systemeinstellungen der Basis mit einer nur Ihnen bekannten System-PIN sichern. Die System-PIN müssen Sie u. a. eingeben beim An- und Abmelden eines Mobilteils von der Basis, beim Zurücksetzen in den Lieferzustand, beim internen Zuschalten oder beim Sperren von Rufnummern.

System-PIN ändern

Sie können die eingestellte, 4-stellige System-PIN der Basis (Lieferzustand 0000) in eine PIN ändern (4-stellig), die nur Ihnen bekannt ist. Damit ermöglichen Sie am Gigaset C 150 gleichzeitig die Fernbedienung des Anrufbeantworters (S. 46).

MENU	Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.
⬇ Basis einstellen OK	Auswählen und bestätigen.
⬇ System-PIN OK	Auswählen und bestätigen.
OK	Aktuelle System-PIN eingeben und bestätigen. Aus Sicherheitsgründen wird die Eingabe mit vier Sternchen (****) dargestellt.
OK	Neue System-PIN eingeben und bestätigen.
OK	Neue System-PIN wiederholen und bestätigen.
	Lang drücken (zurück in den Ruhezustand).

Sprachlautstärke der Basis ändern (nur C 150)

Die Sprachlautstärke ist die Lautstärke, die der Lautsprecher der Basis bei der Nachrichtenwiedergabe und beim Lauthören ausgibt. Sie können zwischen den Lautstärkestufen 1–5 wählen. Die Lautstärke können Sie an der Basis oder über das Mobilteil einstellen.

Einstellung an der Basis:
Während der Nachrichtenwiedergabe drücken Sie **an der Basis** die Taste ⊕ (lauter) bzw. ⊖ (leiser).

Einstellung über das Mobilteil:

MENU	Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.
⬇ Basis einstellen OK	Auswählen und bestätigen.
Audio OK	Bestätigen.
⬇ Sprachlautstärke OK	Auswählen und bestätigen. Die aktuelle Lautsprecherlautstärke ertönt.
➡ OK	Lautstärke (1–5) auswählen und bestätigen.
☏	**Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand).

Klingeltonlautstärke und Klingeltonmelodie ändern (nur C 150)

Sie können wie am Mobilteil zwischen mehreren Klingeltonlautstärken und -melodien auswählen (s. S. 58). Den Klingelton an der Basis können Sie auch ausschalten.

Klingeltonlautstärke an der Basis einstellen:
Während der Signalisierung eines ankommenden Anrufs drücken Sie **an der Basis** die Taste ⊕ (lauter) bzw. ⊖ (leiser).

Klingeltonlautstärke und -melodie über das Mobilteil einstellen:

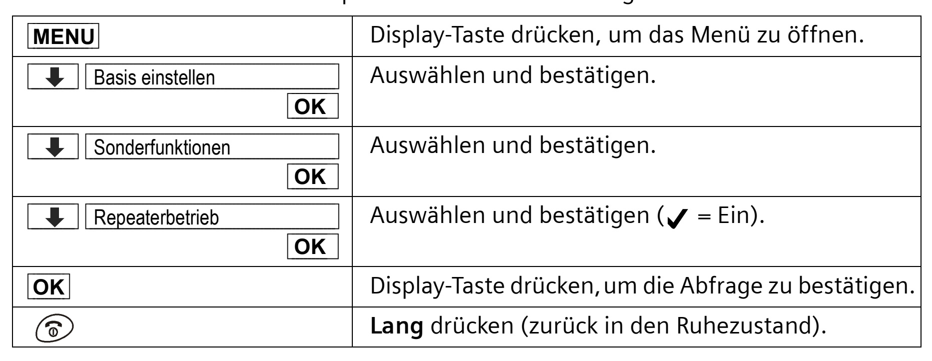
MENU	Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.
⬇ Basis einstellen OK	Auswählen und bestätigen.
Audio OK	Bestätigen.
entweder ...	**Klingeltonlautstärke ändern:**
⬇ Klingeltonlautstärke OK	Auswählen und bestätigen. Die aktuelle Lautstärke ertönt.
➡ OK	Lautstärke (0–6) auswählen und bestätigen. Die Auswahl „0“ schaltet den Klingelton aus.
oder ...	**Klingeltonmelodie ändern:**
⬇ Klingeltonmelodie OK	Auswählen und bestätigen. Die aktuelle Melodie ertönt.
⬇ OK	Melodie (1–10) auswählen und bestätigen.
... weiter mit	
☏	**Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand).

Tastenklick der Basis ein-/ausschalten (nur C 150)

MENU	Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.
⬇ Basis einstellen OK	Auswählen und bestätigen.
Audio OK	Bestätigen.
⬇ Tastenklick OK	Auswählen und bestätigen (✓ = Ein).
(Auflegen-Taste)	**Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand).

Repeater-Unterstützung

Mit einem Repeater können Sie die Reichweite und Empfangsstärke Ihrer Basis vergrößern; er muss angemeldet werden. Um ihn zu nutzen, müssen Sie den Repeater-Betrieb vorher aktivieren. Geführte Gespräche werden dadurch abgebrochen.



MENU	Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.
⬇ Basis einstellen OK	Auswählen und bestätigen.
⬇ Sonderfunktionen OK	Auswählen und bestätigen.
⬇ Repeaterbetrieb OK	Auswählen und bestätigen (✓ = Ein).
OK	Display-Taste drücken, um die Abfrage zu bestätigen.
(Auflegen-Taste)	**Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand).

Basis in den Lieferzustand zurücksetzen

Beim Rücksetzen wird die System-PIN nicht geändert, Mobilteile bleiben angemeldet.

MENU	Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.
⬇ Basis einstellen OK	Auswählen und bestätigen.
⬇ Basis-Reset OK	Auswählen und bestätigen.
(Tastatur) OK	System-PIN eingeben (Lieferzustand: 0000) und bestätigen.
OK	Display-Taste drücken, um die Abfrage zu bestätigen.

Lieferzustand der Basis

Rufnummer der SMS-Zentren/E-Mail-Dienste	länderspezifisch vorbelegt	S. 37
Sendezentrum	0193010 (Deutsche Telekom)	S. 29
SMS-Eingangs- und Entwurfsliste	leer	S. 32 u. S. 31
Wahlpause	3 s	S. 67
Pause nach R-Taste	800 ms	S. 67
Pause nach Leitungsbelegung	3 s	S. 67
Flash-Zeit	250 ms	S. 66
Wahlverfahren	MFV	S. 66
Schnellwahl (1)	T-NetBox ohne Rufnummer bzw. Integr. Anrufbeantworter (nur C 150)	S. 50/ S. 49

Funktionen am Anrufbeantworter (nur C 150):		
Anrufbeantworter	eingeschaltet	S. 41
Nachrichten auf dem Anrufbeantworter	gelöscht	S. 43
Klingeltonlautstärke	5	S. 63
Klingeltonmelodie	1	S. 63
Lautsprecherlautstärke	2	S. 62
Tastenklick der Basis	eingeschaltet	S. 64
Ansage	Standardansage	S. 43
Persönliche Ansage/Hinweisansage	gelöscht	S. 41
Aufzeichnungslänge	120 s	S. 48
Rufannahme	nach 20 s	S. 48
Mithören	eingeschaltet	S. 49

Basis an eine Telefonanlage anschließen

Die folgenden Einstellungen sind nur notwendig, wenn Ihre Telefonanlage es erfordert, **siehe Bedienungsanleitung der Telefonanlage**.

i	An Telefonanlagen, die die Rufnummernübermittlung nicht unterstützen, können Sie keine SMS versenden oder empfangen.

Wahlverfahren und Flash-Zeit

Die jeweilige Einstellung ist mit ✓ markiert.

1. Schritt: Wahlverfahren ändern

Sie haben folgende Möglichkeiten, das Wahlverfahren einzustellen:

- Tonwahl (MFV),
- Impulswahl-Verfahren (IWV).

MENU	Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.
⬇ Basis einstellen OK	Auswählen und bestätigen.
⬇ Sonderfunktionen OK	Auswählen und bestätigen.
Wahlverfahren OK	Bestätigen.
⬇ OK	Wahlverfahren auswählen und bestätigen.
☎	**Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand).

2. Schritt: Flash-Zeit einstellen

MENU	Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.
⬇ Basis einstellen OK	Auswählen und bestätigen.
⬇ Sonderfunktionen OK	Auswählen und bestätigen.
⬇ Flash-Zeiten OK	Auswählen und bestätigen.
⬇ OK	Flash-Zeit auswählen und bestätigen.
☎	**Lang** drücken (zurück in den Ruhezustand).

Pausenzeiten einstellen

Pause nach Leitungsbelegung ändern

Sie können die Länge der Pause einstellen, die zwischen Drücken der oberen Hälfte der Taste und dem Senden der Rufnummer eingefügt wird (Lieferzustand: 3 Sek.).

MENU	Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.
8 TUV 9 WXYZ 1 6 MNO	Tasten drücken.
OK	Ziffer für die Pausenlänge eingeben (**1** = 1 Sek.; **2** = 3 Sek.; **3** = 7 Sek.) und bestätigen.

Pause nach R-Taste ändern

Sie können die Länge der Pause ändern, sofern Ihre Telefonanlage dies erfordert (s. Bedienungsanleitung der Telefonanlage; Lieferzustand: 800 ms).

MENU	Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.
8 TUV 9 WXYZ 1 2 ABC	Tasten drücken.
OK	Ziffer für die Pausenlänge eingeben (**1** = 800 ms; **2** = 1600 ms; **3** = 3200 ms) und bestätigen.

Wahlpause ändern

MENU	Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.
8 TUV 9 WXYZ 1 1	Tasten drücken.
OK	Ziffer für die Pausenlänge (**1** = 1 Sek.; **2** = 2 Sek.; **3** = 3 Sek.; **4** = 6 Sek.) eingeben und bestätigen.

Zeitweise auf Tonwahl (MFV) umschalten

Sollte Ihre Telefonanlage noch mit Impulswahl (IWV) arbeiten, das Tonwahl-Verfahren aber für eine Verbindung erforderlich sein (z. B. zum Anhören der T-NetBox), müssen Sie während des Gesprächs auf Tonwahl umstellen.

Voraussetzung: Sie führen gerade ein Gespräch.

MENU	Display-Taste drücken, um das Menü zu öffnen.
⬇ Tonwahl OK	Auswählen und bestätigen. Die Tonwahl ist **für diese Verbindung** eingeschaltet.

Anhang

Pflege

Wischen Sie Basis und Mobilteil mit einem **feuchten** Tuch (keine Lösungsmittel) oder einem Antistatiktuch ab. Benutzen Sie **nie** ein trockenes Tuch. Es besteht die Gefahr der statischen Aufladung.

Kontakt mit Flüssigkeit ⚠

Sollte das Mobilteil mit Flüssigkeit in Kontakt gekommen sein, **auf keinen Fall das Gerät einschalten. Sofort alle Akkus entnehmen.**

Lassen Sie die Flüssigkeit aus dem Gerät abtropfen und tupfen Sie anschließend alle Teile trocken.

Lagern Sie das Mobilteil ohne Akkus für mindestens 72 Stunden an einem trockenen, warmen Ort. Danach ist in vielen Fällen die Inbetriebnahme wieder möglich.

Fragen und Antworten

Treten beim Gebrauch Ihres Telefons Fragen auf, stehen wir Ihnen unter **www.my-siemens.de/Kundenservice** rund um die Uhr zur Verfügung. Außerdem haben wir die häufigsten gestellten Fragen und Antworten hier abgedruckt.

Was ist passiert, wenn ...	Mögliche Ursache	Mögliche Lösung
... das Display nichts anzeigt?	Das Mobilteil ist nicht eingeschaltet. Die Akkus sind leer.	Auflegen-Taste **ca. 2 Sek.** drücken. Akkus laden bzw. austauschen (S. 9).
... das Mobilteil nicht auf einen Tastendruck reagiert?	Die Tastensperre ist eingeschaltet.	Raute-Taste zum Ausschalten **ca. 2 Sek.** drücken (S. 10).
... im Display „Basis x“ blinkt?	Das Mobilteil befindet sich außerhalb der Reichweite der Basis. Die Basis ist nicht eingeschaltet.	Abstand zwischen Mobilteil und Basis verringern. Netzstecker an Basis kontrollieren (S. 7).
... im Display eine Web-Adresse angezeigt wird?	Die automatische Anmeldung Ihres Mobilteils an die Basis wurde gestört.	Melden Sie Ihr Mobilteil manuell an (S. 51).
... (bei Verwendung mehrerer Mobilteile) das Mobilteil, das in der Basis liegt, nicht lädt?	Ein Laden in der Basis erfolgt nur, wenn nicht gleichzeitig telefoniert wird.	Zusätzliche Ladestation verwenden.
... das Mobilteil bzw. die Basis C 150 nicht klingelt?	Der Klingelton ist ausgeschaltet. Die Anrufweiterschaltung ist auf **Sofort** eingestellt.	Klingelton des Mobilteils (S. 58) bzw. der Basis C 150 einschalten. Anrufweiterschaltung ausschalten (S. 17).
... ich keinen Klingel-/Wählton höre?	Sie haben das Telefonkabel an Ihrem Gigaset ausgetauscht.	Achten Sie beim Kauf im Fachhandel auf die richtige Steckerbelegung (S. 7).
... mich mein Gesprächspartner nicht hört?	Sie haben die Taste INT gedrückt. Das Mobilteil ist dadurch „stummgeschaltet“.	Mikrofon wieder einschalten (S. 16).

Was ist passiert, wenn ...	Mögliche Ursache	Mögliche Lösung
... die Rufnummer des Anrufers trotz CLIP nicht angezeigt wird?	Die Rufnummernübermittlung ist nicht freigegeben.	Der **Anrufer** sollte die Übermittlung seiner Rufnummer (CLI) beim Netzanbieter freischalten lassen.
... ich bei der Eingabe einen Fehlerton (absteigende Tonfolge) höre?	Die Aktion ist fehlgeschlagen bzw. die Eingabe ist fehlerhaft.	Prozedur wiederholen; dabei das Display beachten und ggf. in der Bedienungsanleitung nachlesen.
... ich die T-NetBox nicht anhören kann.	Ihre Telefonanlage ist auf Impulswahl eingestellt.	Telefonanlage auf Tonwahl (S. 67) umstellen.
... in der Anruferliste zu einer Nachricht keine Zeit angegeben ist?	Datum/Uhrzeit sind nicht eingestellt.	Datum/Uhrzeit einstellen (S. 13).
... der Anrufbeantworter bei der Fernbedienung „PIN ist ungültig“ meldet?	Die eingegebene System-PIN ist ungültig oder auf 0000 eingestellt.	Eingabe der System-PIN wiederholen oder eine andere als 0000 einstellen (S. 62).
... der Anrufbeantworter keine Nachrichten aufzeichnet oder automatisch auf die Hinweisansage umgestellt hat?	Der Speicher ist voll.	Alte Nachrichten löschen. Neue Nachrichten anhören und löschen.

Kundenservice (Customer Care)

Wir bieten Ihnen schnelle und individuelle Beratung!

Sie haben drei Möglichkeiten:

Unser Online-Support im Internet:

www.my-siemens.de/Kundenservice

Immer und überall erreichbar. Sie erhalten 24 Stunden Unterstützung rund um unsere Produkte. Sie finden dort ein interaktives Fehler-Suchsystem, eine Zusammenstellung der am häufigsten gestellten Fragen und Antworten sowie Bedienungsanleitungen und aktuelle Software-Updates zum Download.

Die am häufigsten gestellten Fragen und Antworten finden Sie auch in dieser Bedienungsanleitung im Kapitel **Fragen und Antworten** (S. 68).

Persönliche Beratung zu unserem Angebot erhalten Sie bei unserer

Premium-Hotline **0190-7-45822** (1,24 Euro/Min.)

Es erwarten Sie qualifizierte Siemens-Mitarbeiter, die Ihnen bezüglich Produktinformation und Installation kompetent zur Seite stehen.

Im Falle einer notwendigen Reparatur, evtl. Garantie- oder Gewährleistungsansprüche erhalten Sie schnelle und zuverlässige Hilfe bei unserem

Service-Center **01805-333 222** (0,12 Euro/Min.)

Bitte halten Sie Ihren Kaufbeleg bereit.

In Ländern, in denen unser Produkt nicht durch autorisierte Händler verkauft wird, werden keine Austausch- bzw. Reparaturleistungen angeboten.

Ihr Gigaset ist zum Betrieb in Ihrem Land vorgesehen, wie auf der Unterseite des Gerätes gekennzeichnet. Länderspezifische Besonderheiten sind berücksichtigt.

Die Übereinstimmung des Gerätes mit den grundlegenden Anforderungen der R&TTE-Direktive ist durch das CE-Kennzeichen bestätigt.

Auszug aus der Originalerklärung:

„We, Siemens AG, declare, that the above mentioned product is manufactured according to our Full Quality Assurance System certified by CETECOM ICT Services GmbH with the registration number „Q810820M" in compliance with ANNEX V of the R&TTE-Directive 99/5/EC. The presumption of conformity with the essential requirements regarding Council Directive 99/5/EC is ensured"

Senior Approvals Manager

The Declaration of Conformity (DoC) has been signed. In case of need a copy of the original DoC can be made available via the company hotline.



Technische Daten

Empfohlene Akkus

Nickel-Metall-Hydrid (NiMH):

- Sanyo Twicell 700
- Sanyo Twicell 650
- Panasonic 700 mAh
- GP 700 mAh
- YDT AAA SUPER 700
- VARTA PhonePower AAA 700 mAh

Betriebszeiten/Ladezeiten des Mobilteils

Kapazität (mAh)	Bereitschaftszeit (Stunden)	Gesprächszeit (Stunden)	Ladezeit (Stunden)
700	etwa 170 (7 Tage)	etwa 13	etwa 5

Die genannten Betriebs- und Ladezeiten gelten nur bei Verwendung der empfohlenen Akkus.

Stromverbrauch

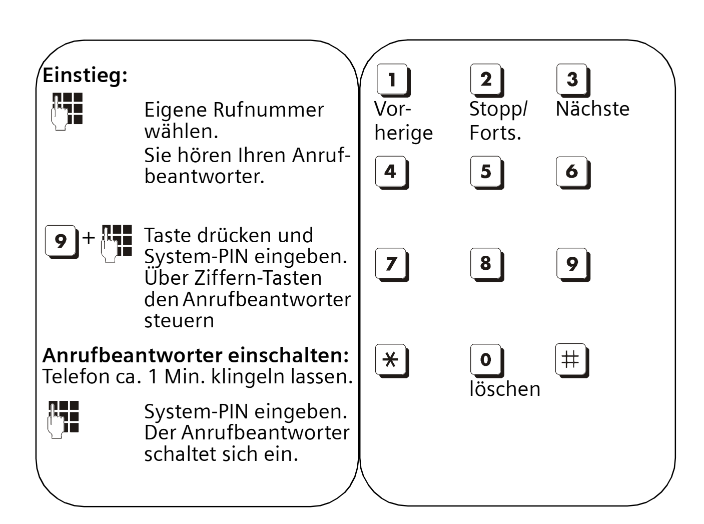
- Im Bereitschaftszustand (ohne Laden): C 100 ca. 1,6 Watt bzw. C 150 ca. 2,2 Watt.
- Im Bereitschaftszustand (Gerät lädt): C 100 ca. 4,1 Watt bzw. C 150 ca. 4,6 Watt.
- Während des Gesprächs (ohne Laden): C 100 ca. 2,0 Watt bzw. C 150 ca. 2,5 Watt.

Allgemeine technische Daten

Merkmal	Wert
DECT-Standard	wird unterstützt
GAP-Standard	wird unterstützt
Kanalzahl	60 Duplexkanäle
Funkfrequenzbereich	1880–1900 MHz
Duplexverfahren	Zeitmultiplex, 10 ms Rahmenlänge
Kanalraster	1728 kHz
Bitrate	1152 kbit/s
Modulation	GFSK
Sprachcodierung	32 kbit/s
Sendeleistung	10 mW, mittlere Leistung pro Kanal
Reichweite	bis zu 300 m im Freien, bis zu 50 m in Gebäuden
Stromversorgung/Basis	230 V ~/ 50 Hz
Umgebungsbedingungen für den Betrieb	+5 °C bis +45 °C; 20 % bis 75 % relative Luftfeuchtigkeit
Wahlverfahren	MFV (Tonwahl)/IWV (Impulswahl)
Flash-Zeit	BRD 250 ms
Abmessungen/Basis	Gigaset C 100: 129 x 114 x 63 mm (L x B x H) bzw. Gigaset C 150: 132 x 140 x 65 mm (L x B x H)
Abmessungen/Mobilteil	151 x 55 x 27 mm (L × B × H)
Gewicht	Basis C 100: 148 g bzw. Basis C 150: 224 g; Mobilteil mit Akkuzellen: 127 g

Anrufbeantworter-Fernbedienung (nur C 150)

Die Funktion der Tasten zum Fernbedienen des Anrufbeantworters ist bei allen Telefonen, Mobilteilen und Tonsendern gleich. Die „Scheckkarte“ verdeutlicht Ihnen den Einstieg in die Fernabfrage (z. B. aus einer Telefonzelle, von einem Hotel etc.) sowie die Bedeutung der Tasten.



Zeichensatztabelle

Standardschrift

Entsprechende Taste mehrmals bzw. lang drücken

	1 x	2 x	3 x	4 x	5 x	6 x	7 x	8 x	9 x	10 x	11 x	12 x	13 x	14 x
1	Leer-zeichen	1	€	£	$	¥	¤							
2 ABC	a	b	c	2	ä	á	à	â	ã	ç				
3 DEF	d	e	f	3	ë	é	è	ê						
4 GHI	g	h	i	4	ï	í	ì	î						
5 JKL	j	k	l	5										
6 MNO	m	n	o	6	ö	ñ	ó	ò	ô	õ				
7 PQRS	p	q	r	s	7	ß								
8 TUV	t	u	v	8	ü	ú	ù	û						
9 WXYZ	w	x	y	z	9	ÿ	ý	æ	ø	å				
0 +	.	,	?	!	0	+	-	:	¿	¡	"	'	;	_
*	Abc--> abc	abc --> 123	*	/	(	)	<	=	>	%				
#	#	@	\	&	§									

Text bearbeiten

Sie haben verschiedene Möglichkeiten beim Erstellen eines Textes:

- Die Schreibmarke steuern Sie mit ⬅ ➡.
- Zeichen (links von der Schreibmarke) löschen Sie mit ◂C.
- Zeichen werden links von der Schreibmarke (Cursor) angefügt (S. 12).
- Um von Großschreibung (1. Buchstabe groß geschrieben, alle weiteren klein geschrieben) zur Kleinschreibung zu wechseln, drücken Sie vor der Eingabe des Buchstabens (*△). Bei erneutem Drücken von (*△) wechseln Sie von der Kleinschreibung zur Ziffernschreibung. Bei weiterem Drücken von der Ziffernschreibung wieder zur Großschreibung.
- Bei Einträgen ins Telefonbuch wird der erste Buchstabe des Namens automatisch groß geschrieben, es folgen kleine Buchstaben.

Reihenfolge der Telefonbucheinträge

1. Leerzeichen (hier mit ␣ dargestellt)
2. Ziffern (0–9)
3. Buchstaben (alphabetisch)
4. Restliche Zeichen

Um die alphabetische Reihenfolge der Einträge zu umgehen, fügen Sie vor dem Namen ein Leerzeichen ein. Dieser Eintrag rückt dann an die erste Stelle (Beispiel: „␣Karla“). Sie können die Einträge auch mit Ziffern nummerieren (z. B. „1Ute“, „2Karla“, „3Albert“).

Garantie-Urkunde

Dem Verbraucher (Kunden) wird unbeschadet seiner Mängelansprüche gegenüber dem Verkäufer eine Haltbarkeitsgarantie zu den nachstehenden Bedingungen eingeräumt:

- Neugeräte und deren Komponenten, die aufgrund von Fabrikations- und/oder Materialfehlern innerhalb von 24 Monaten ab Kauf einen Defekt aufweisen, werden von Siemens nach eigener Wahl gegen ein dem Stand der Technik entsprechendes Gerät kostenlos ausgetauscht oder repariert. Für Verschleißteile (z. B. Akkus, Tastaturen, Gehäuse) gilt diese Haltbarkeitsgarantie für 6 Monate ab Kauf.
- Diese Garantie gilt nicht, soweit der Defekt der Geräte auf unsachgemäßer Behandlung und/oder Nichtbeachtung der Handbücher beruht.
- Diese Garantie erstreckt sich nicht auf vom Vertragshändler oder vom Kunden selbst erbrachte Leistungen (z. B. Installation, Konfiguration, Softwaredownloads). Handbücher und ggf. auf einem separaten Datenträger mitgelieferte Software sind ebenfalls von der Garantie ausgeschlossen.
- Als Garantienachweis gilt der Kaufbeleg mit Kaufdatum. Garantieansprüche sind innerhalb von zwei Monaten nach Kenntnis des Garantiefalles geltend zu machen.
- Ersetzte Geräte bzw. deren Komponenten, die im Rahmen des Austauschs an Siemens zurückgeliefert werden, gehen in das Eigentum von Siemens über.
- Diese Garantie gilt für in der Europäischen Union erworbene Neugeräte. Garantiegeberin ist die Siemens Aktiengesellschaft, Schlavenhorst 88, D-46395 Bocholt.
- Weitergehende oder andere Ansprüche aus dieser Herstellergarantie sind ausgeschlossen. Siemens haftet nicht für Betriebsunterbrechung, entgangenen Gewinn und den Verlust von Daten, zusätzlicher vom Kunden aufgespielter Software oder sonstiger Informationen. Die Sicherung derselben obliegt dem Kunden. Der Haftungsausschluss gilt nicht, soweit zwingend gehaftet wird, z. B. nach dem Produkthaftungsgesetz, in Fällen des Vorsatzes, der groben Fahrlässigkeit, wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder wegen der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. Der Schadensersatzanspruch für die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist jedoch auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt, soweit nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegt oder wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder nach dem Produkthaftungsgesetz gehaftet wird.
- Durch eine erbrachte Garantieleistung verlängert sich der Garantiezeitraum nicht.
- Soweit kein Garantiefall vorliegt, behält sich Siemens vor, dem Kunden den Austausch oder die Reparatur in Rechnung zu stellen. Siemens wird den Kunden hierüber vorab informieren.
- Eine Änderung der Beweislastregeln zum Nachteil des Kunden ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.

Zur Einlösung dieser Garantie wenden Sie sich bitte an den Siemens-Telefonservice.

Die Rufnummer entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung.

Zubehör

Gigaset-Mobilteile
Erweitern Sie Ihr Gigaset zu einer schnurlosen Telefonanlage:



Gigaset-Mobilteil C 1

- Grafik-Display mit Datums- und Uhrzeitanzeige
- Telefonbuch für ca. 50 Einträge
- Freisprechen
- SMS (Voraussetzung: CLIP vorhanden)



Gigaset-Mobilteil S 1

- Großes beleuchtetes Grafik-Display mit Datums- und Uhrzeitanzeige
- Telefonbuch für ca. 200 Einträge
- Freisprechen in Voll-Duplex-Qualität
- SMS (Voraussetzung: CLIP vorhanden)
- Texteingabehilfe EATONI
- Anruferabhängige Klingelmelodie einstellbar (für VIP-Anrufe)
- Babyfon
- Walkie-Talkie
- Sprachwahl für 29 Namen
- Ansage des Namens bei Anruf



Gigaset-Mobilteil C 2

- Grafik-Display mit Datums- und Uhrzeitanzeige
- Telefonbuch für ca. 100 Einträge
- SMS (Voraussetzung: CLIP vorhanden)
- Texteingabehilfe EATONI
- Anruferabhängige Klingelmelodie einstellbar (für VIP-Anrufe)
- Babyfon
- Walkie-Talkie

Alle Zubehörteile und Akkus können Sie über den Fachhandel bestellen. Oder bestellen Sie direkt per Internet über den my-siemens Online-Shop: **www.my-siemens.de/shop** oder per Telefon unter: 0180 5333 225 (0,12 Euro/Min.).

Dort erhalten Sie auch aktuelle Produktinformationen.

Menü-Übersicht

Schneller als durch Blättern können Sie eine Menüfunktion auswählen, indem Sie das Menü öffnen und danach die Ziffernkombination eingeben (sog. „Shortcut“).

Beispiel: MENU 5 JKL 4 GHI 1 für „Klingeltonmelodie für externe Anrufe einstellen“.

Hauptmenü

Im **Ruhezustand** des Telefons die Display-Taste **MENU** (Menü öffnen) drücken:

1	SMS	1-1	SMS schreiben				
		1-2	Eingang 00+00				
		1-3	Entwürfe				
		1-6	Einstellungen	1-6-1	SMS-Zentren	1-6-1-1	SMS-Zentrum 1
						1-6-1-…	[bis]
						1-6-1-5	SMS-Zentrum 5
2	T-Net-Leistungsmerkmale						
		2-3	Nummer unterdrücken				
		2-4	Für alle Anrufe	2-4-1	Anrufweiterschaltung		
				2-4-3	Anklopfen		
		2-5	Rückruf aus				
4	Zeitfunktionen	4-3	Datum/Uhrzeit				
		4-4	Zeitmodus	4-4-1	24-Stunden-Anzeige		
				4-4-2	12-Stunden-Anzeige		
5	Audio	5-1	Hörerlautstärke				
		5-2	Freisprechlautstärke				
		5-3	Klingeltonlautstärke				
		5-4	Klingeltonmelodie	5-4-1	Für externe Anrufe	5-4-1-1	Melodie 1
						5-4-1-...	[bis]
						5-4-1-0	Melodie 10
				5-4-2	Für interne Anrufe	5-4-2-1	Melodie 1
						5-4-2-...	[bis]
						5-4-2-0	Melodie 10
		5-5	Hinweistöne	5-5-1	Tastenklick		
				5-5-2	Akkuwarnton	5-5-2-1	Aus
						5-5-2-2	Ein
						5-5-2-3	In Verbindung
				5-5-3	Quittungstöne		

7	Einstellungen	7-1	Automatische Rufannahme				
		7-2	Sprache				
		7-3	Mobilteil anmelden				
		7-5	Mobilteil-Reset				
8	Basis einstellen	8-1	Audio (nur C 150)	8-1-1	Sprachlautstärke		
				8-1-2	Klingeltonlautstärke		
				8-1-3	Klingeltonmelodie	8-1-3-1	Melodie 1
						8-1-3-...	[bis]
						8-1-3-0	Melodie 10
				8-1-4	Tastenklick		
		8-2	System-PIN				
		8-3	Basis-Reset				
		8-4	Sonderfunktionen	8-4-1	Wahlverfahren	8-4-1-1	MFV
						8-4-1-2	IWV
				8-4-2	Flash-Zeiten	8-4-2-1	80 ms
						8-4-2-...	[bis]
						8-4-2-8	800 ms
				8-4-3	Repeaterbetrieb		
9	Anrufbeantworter	9-1	Taste 1 belegen	9-1-1	T-NetBox		
Nur C 150: ↓				9-1-2	Anrufbeantworter		
		9-2	Aktivierung				
		9-3	Mithören	9-3-1	Mobilteil		
				9-3-2	Basis		
		9-5	Ansagen	9-5-1	Ansage aufnehmen		
				9-5-2	Ansage anhören		
				9-5-3	Ansage löschen		
				9-5-4	Hinweis aufnehmen		
				9-5-5	Hinweis anhören		
				9-5-6	Hinweis löschen		
				9-5-7	Modus	9-5-7-1	Aufzeichnung
						9-5-7-2	Hinweisansage
		9-6	Aufzeichnungen	9-6-1	Aufzeichnungslänge		
		9-7	Rufannahme	9-7-1	Sofort		
				9-7-2	nach 10 Sek.		
				9-7-3	nach 20 Sek.		
				9-7-4	nach 30 Sek.		
				9-7-5	Automatisch		

Telefonbuch-Taste und Kurzwahllisten-Taste

Untere Hälfte der Taste bzw. Kurzwahllisten-Taste drücken, mit ⬇ Eintrag auswählen und **MENU** drücken, um die entsprechende Liste zu öffnen. Es stehen Ihnen folgende **Menüfunktionen** zur Verfügung:

Neuer Eintrag
Nummer verwenden
Eintrag ändern
Eintrag löschen
Liste löschen

Anruferliste/Anrufbeantworterliste (nur C 150)

-Taste drücken. Anschließend stehen folgende **Listen** zur Verfügung:

SMS Allgemein: 00+00	
Anrufbeantw.: 00+00	(nur C 150)
T-NetBox: 00+**	
Anrufe: 00+00	

Stichwortverzeichnis

U

V

W

Z



Issued by
Information and Communication mobile
Haidenauplatz 1
D-81667 Munich

Printed in Germany (03/2003).

Siemens Aktiengesellschaft
http://www.my-siemens.com

No.: A31008-C150-B101-2-19